

LOUISe

Das Bad Homburg
Magazin

Ausgabe
4 – 6 / 2024
Gratis für Sie!

Netzwerk Kultur

www.louise-magazin.de

Museum Sinclair-Haus
Stiftung Kunst und Natur

Senckenberg
Naturmuseum
Frankfurt

Deutsches
Romantik-Museum

Wälder

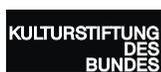
16.3. -

11.8. -

24

Von der
Romantik
in die Zukunft
waelder-ausstellung.de

Gefördert durch die



Gefördert von



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Medienpartner



Mit freundlicher Unterstützung von



aventis
foundation



Stiftung
Polytechnische
Gesellschaft
Frankfurt am Main

STADT KULTURAMT
FRANKFURT AM MAIN

Sparkassen-Kulturstiftung
Hessen-Thüringen



LIEBE LESERINNEN UND LESER,

Sie halten die Frühjahrsausgabe der LOUISE in den Händen! Um mit Erich Kästners Worten zu sprechen: „Der Frühling kommt in Gang“ – und wir dürfen uns auf die beginnende Freiluftsaison freuen. Vielleicht zieht es Sie in eine der schönen Gartenlandschaften, zu einer Veranstaltung des Projekts „GartenRheinMain“ oder in den Regionalpark. Übrigens sind beides Beispiele gelungener Kultur-Kooperationen in unserer Region, über die unser Stadtgespräch näher informiert.

Die Theatersaison klingt mit spannenden Aufführungen, wie Krimi-Hörspiel, Schauspiel oder Kabarett, aus. Das 15. Poesie- und LiteraturFestival sorgt für besondere Literaturlesungen mit beliebten Schauspielstars. Und musikalisch reichen die Angebote von Klassik über Jazz und Soul bis Pop.

Das Boom! Design Festival macht unsere Stadt Ende April zu einem kreativen Hotspot. Bei der Saisonöffnung am 5. Mai locken Straßentheater und Walkacts in den Kurpark. Und die 67. Internationale Deutsche Schnauferl-Rallye streift Anfang Juni auch unsere Stadt. Das sportliche Großevent finden Sie wie das Bad Homburg Open vom 22. bis 29. Juni im Veranstaltungskalender. Das Turnier wird aufgrund des sportlichen Upgrades nicht nur für Tennisfans ein besonderes Highlight.

Sie werden beim Lesen dieser Ausgabe feststellen: Langeweile hat keine Chance in Bad Homburg!

Herzlichst

Holger Reuter

Kurdirektor



INHALT

EDITORIAL

INHALT

6 STADTGESPRÄCH Netzwerk Kultur



S. 10



10 SPECIAL

BOOM! Design-Festival
325 Jahre Dornholzhausen
Bad Homburg Open: WTA 500 Tennisturnier
KunstWerkStadt: Die ganze Stadt eine Galerie
15. Poesie- & LiteraturFestival

18 MITTEN IN BAD HOMBURG

Saisoneröffnung im Kurpark
Oldtimerrallye Weißer Turm „Klassik“
7. Internationale Schnauferl-Rallye



S. 18



S. 25

22 BÜHNE

Das Ende eines Verhørs,
Miss Daisy, Ballettwettbewerb SPERA,
Volksbühne: Mord im Orient-Express
Deutsches Äppelwoi-Theater
Vorschau Saison 2024/2025

24 KONZERTE

Galerie Artlantis: Grian Folk Music, Xhol Caravan
Landesjugendsinfonieorchester,
Tenors di Napoli, Bandoneon aus Buenos Aires
und Geschichten aus New Orleans
Bad Homburger Kammerorchester
Der Kulturkreis wird 50
Gustavsgarten: Wandelkonzert des hr

S. 26



29 SPEICHER BAD HOMBURG

Dire Straits & Mark Knopfler-Programm,
Ann Vriend und Ganes

30 ENGLISCHE KIRCHE

Theater „Heilig Abend“,
Kabarett, Young Friday, Klavierkonzert
Lesung – Hospiz Dienst

32 AUSSTELLUNGEN

Museum Sinclair-Haus: Wälder
 Englische Kirche: Lena Bils –
 „I want to believe“, Art Quadriennale und
 Kanada. Landschaft. Malerei
 Galerie Artlantis: Drei Liebeserklärungen,
 Neu, Summer Vibes
 StadtBibliothek und VHS: Fotoclub –
 Besondere Lichtstimmung



Foto: © Mareike Possienke

StadtBibliothek: Schmetterlingsfieber –
 Schmetterlingswissen
 Central-Garage: BMW E3 Wundercar,
 Gordon-Bennett-Rennen

38 SCHLOSS

Escape Castle – Spion im Schloss

39 SAALBURG

Von Sonntagsrömern, Römerlager und römischer
 Kochkunst bzw. Handwerk

40 HESSENPAK

50 Jahre Freilichtmuseum



Foto: © Sascha Erdmann

41 KURZ & GUT

Anmeldungen „Sommer“-Flohmarkt
 Kartenvorverkauf „Sommer“-Veranstaltungen
 Vorträge u. a. über Kupferstecher Thelott,
 Produkte Made in Hessen, Samuel Josepf Agnon,
 Freimaurer, Kinogeschichte, Streuobstwiesenlauf,
 geschichtliche Wanderung
 Feierstunde: 175 Jahre Landtag von Hessen-
 Homburg
 Filmclub Taunus: Videoprojektionen
 Waldenserkirche: Filmabende

47 SPIELBANK

Hier blüht Ihr Glück voll auf

48 YOUNG LOUISE

Die großen Auftritte des Kasperl
 StadtBibliothek: Donnerstagsprogramm,
 Krabbelgruppe „Klimperkiste Konfetti“,
 Comics, Anime und Manga,
 Gratis Kids Comic Tag, School of Talents
 Kinderkunstschule
 Ev.-Freikirchl. Gemeinde: Musikprojekt
 „Bartimäus – ein Blinder blickt durch“
 Schloss: Autorenlesung für Kinder, Escape Kids
 e-werk: Kindertheater, Jamsession, Musiknacht,
 Mitternachtsspiel, Grill & Chill

52 BAD HOMBURG ENTDECKEN

Führungen

54 IMPRESSUM



S. 48

Netzwerk Kultur



© Stefanie Koesling

Geist der Freiheit

Gehören Sie, liebe Leserinnen und Leser, auch zu den Netzwerknern? Den Menschen, die sich auf ihrem Smartphone mit WhatsApp, Facebook & Co. die neuesten Nachrichten von Freunden oder beliebten Einrichtungen besorgen? Sie wollen erkunden, wo und wie Sie den Abend, das Wochenende verbringen? Auch dafür stehen Netzwerke zur Verfügung. Anbieter, die sich zusammengeschlossen haben, und das nicht nur digital, sondern ganz real. Beispiel Kultur. Die Akteure wollen Informationen und Wissen austauschen und koordinieren, Synergien schaffen, Werte erhalten, auch Neues ins Leben rufen. Sie machen das für Sie, liebe Kulturliebhaber, und selbstverständlich ist Bad Homburg mit von der Partie. Drei Netzwerke möchten wir ansprechen, die sich der Bewahrung und Förderung von Kulturschätzen verschrieben haben und Hunderte von ganz konkreten Ideen für die Freizeitgestaltung sowie die Weiterbildung unterbreiten. Sie müssen sich nur noch auf den Weg machen.

KULTURREGION FRANKFURTRHEINMAIN

Frankfurt und seine Umgebung standen lange Zeit hauptsächlich als Synonym für Geld und Industrie. Wie reich die Region an Geschichte und Kultur tatsächlich ist, zeigte sich, nachdem sich ab Ende des Jahres 2005 Kommunen und Landkreise zur gemeinnützigen KulturRegion FrankfurtRheinMain zusammengeschlossen hatten. Bad Homburg war von Anfang an dabei, inzwischen zählt die Gesellschaft 54 Mitglieder. Sie sieht sich als Kompetenzzentrum für nachhaltiges Vernetzen und Gestalten, qualitative Weiterentwicklung und attraktive Präsentation von Kultur in der Metropolregion. Unter ihrem Dach werden regionale, überregionale und internationale Projekte und Veranstaltungen zu bestimmten Themen geschaffen bzw. durchgeführt. Ganz konkret:

Auf der **Route der Industriekultur Rhein-Main** kann man zwischen rund 1000 Orten wählen, die sich zu besichtigen lohnen – Hafen- und Industrieanlagen, Bahnhöfe, Arbeitersiedlungen, Fabriken und Verkehrsbauten. Allein in Bad Homburg gehören über zwanzig Orte zu dieser Route, zum Beispiel die ehemalige Kartonagenfabrik am Tannen-

waldweg, der Brauereiturm in der Höhestraße, die beiden Villen des Industriellen und Stifters Werner Reimers, die Hutfabrik Möckel und die Melita-Essigfabrik. Einmal im Jahr finden die „Tage der Industriekultur Rhein-Main“ mit Führungen, Vorträgen und Aktionen statt. In diesem Jahr können sich Interessierte die Woche vom 14. bis 22. September rot im Kalender ankreuzen. Im Fokus steht diesmal das Thema „Voller Energie“.

Wie grün sich nicht nur Bad Homburg mit Kurpark, Schlosspark und Landgräflicher Gartenlandschaft, sondern die gesamte Metropolregion präsentiert, zeigt sich an dem Projekt **GartenRheinMain**. Mehr als 120 öffentlich zugängliche Anlagen beteiligen sich derzeit daran. Zu entdecken gibt es Klostergärten, Wildparks und Fasanerien, Orangerien und Palmenhäuser, Barockgärten und Englische Landschaftsparks ebenso wie Volksparks und Kleingärten, Bürgergärten, Reform- und Architektengärten, Botanische Gärten und Friedhöfe. Zu diesem kulturhistorischen Erbe kommen Internationale Gärten, Urban Gardening und Gärten für Menschen mit Handicaps hinzu. Neue Parkschöpfungen wie der Regionalpark mit seinem Herzstück, dem Frankfurter Grüngürtel, zeigen den Facettenreichtum dieser Kultur. Ihn kann man auch in den jährlich rund 600 Veranstaltungen zu „grünen Themen“ erfahren.

Zum Netzwerk „Kulturregion“ gehören schließlich auch die **„Starken Stücke“**, die Theaterstage für Kinder und Jugendliche an 15 Spielorten – in Bad Homburg ist es der Jugendkulturtreff e-werk –, und **„Geist der Freiheit“**, ein Schülerprojekt, das Georg Büchner und die Region in den Mittelpunkt stellt. Und schließlich gibt die Gesellschaft jedes Jahr ein Programmheft zu den Museen und Sonderausstellungen in FrankfurtRheinMain heraus.

REGIONALPARK RHEINMAIN

Apropos Regionalpark – auch dies ein Netzwerk. Es besteht aus attraktiven Wegen, den Regionalparkrouten, die, so ist es geplant, in naher Zukunft über 1250 Kilometer Landschaften erschließen und miteinander verbinden. An ihnen sind sogenannte Erlebnispunkte gelegen, die eine Wanderung oder eine Radtour zum Abenteuer machen. Auch hier können Schwerpunkte gesetzt werden, etwa auf dem von Bad Homburg nach Frankfurt führenden Hölderlinpfad, auf der Limesroute oder dem Taunengrundweg, einer einstigen römischen Heerstraße, an dem sich sogar eine Hamsberg findet. Am Routen-Abschnitt „Lange Meile“ wandert oder fährt man auf einem mittelalterlichen Fernhandelsweg. Die auch von Wagen nutzbare „Alte

Starke Stücke



Weinstraße“ führte von Mainz nach Friedberg. Weiter Richtung Frankfurt tummeln sich auf der GrünGürtel-Route seltsame Lebewesen: die GrünGürtel-Tiere des Zeichners und Karikaturisten Robert Gernhardt.

KULTURFONDS FRANKFURT RHEINMAIN

Ein weiteres Netzwerk widmet sich der finanziellen Förderung von Kultur: Der Gemeinnützige Kulturfonds Frankfurt RheinMain, der vor rund 25 Jahren als bundesweit einzigartiges Projekt gegründet wurde. Das geschah in Bad Homburg, das auch heute noch Sitz der Geschäftsführung um die ehemalige hessische Kultusministerin Karin Wolff und ihrer Stellvertreterin Dr. Julia Clout ist. Prof. Dr. h.c. Klaus-Dieter Lehmann, ehemaliger Präsident des Goethe-Instituts, hat den Vorsitz des Kuratoriums inne, das den Kulturausschuss bei der Vergabe der Fördermittel berät. Gründungsmitglieder sind der Hochtaunuskreis sowie Darmstadt, Frankfurt am Main, der Main-Taunus-Kreis und das Land Hessen. Inzwischen ist eine Reihe weiterer Städte und Landkreise dazugestoßen.

Die Finanzierung des Fonds rechnet sich ganz einfach: Die Städte entrichten im Jahr pro Einwohner zwei Euro, die Landkreise 1,60 Euro und das Land Hessen verdoppelt die Summe. Von 2008 bis 2021 kamen so von den Kommunen 43,6 Millionen Euro zusammen, die vom Land Hessen mit 46,5 Millionen Euro aufgestockt wurden. Gefördert werden aus dem „Topf“ Projekte von Institutionen und Kulturschaffenden, die sich selbst bewerben können, aber natürlich gewisse Richtlinien erfüllen müssen. Zwischen 2009 und 2021 hat der Kulturfonds Finanzmittel für 757 herausragende Kunst- und Kulturprojekte in der Rhein-Main-Region bereitgestellt.



Alle drei Jahre gibt die Einrichtung ein neues Schwerpunktthema aus, mit dem der künstlerische Austausch angeregt werden soll. Das erste lautete „Phänomen Expressionismus“, gefolgt von „Impuls Romantik“ und „Transit“. Das aktuelle Thema heißt „Jetzt hier leben“. Um die Förderprojekte möglichst breit zu streuen, gibt es darüber hinaus drei ständige Schwerpunkte. Unter „Internationalität“ wird übrigens auch die Skulpturen-Biennale „Blickachsen“ mit einem hohen fünfstelligen Betrag bedacht. Eine weitere Besonderheit ist das Förderprogramm „KUNSTVOLL“, das sich gezielt an Schülerinnen und Schüler richtet und die kreative Umsetzung von Kunst- und Kulturprojekten mit Künstlern oder Kulturinstitutionen unterstützt.

Eva Schweiblmeier

Route der Industriekultur, Naxoshalle



© Christina Maurer



© Brandy

GartenRheinMain, Kräuterwanderung



© Eva K.

Grüngürteltier von Robert Gernhardt

LOUISe 4-6/2024 | 9

ANZEIGE

Betten-Zellekens GmbH, 60314 Frankfurt



WIR HABEN EINE SCHWÄCHE FÜR STARKE QUALITÄT

SEIT MEHR ALS 170 JAHREN IHR
EXPERTE FÜR BESTEN SCHLAF.

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

2X IN FRANKFURT UND 1X IN BAD HOMBURG

www.betten-zellekens.de

Boom!

DESIGN FESTIVAL

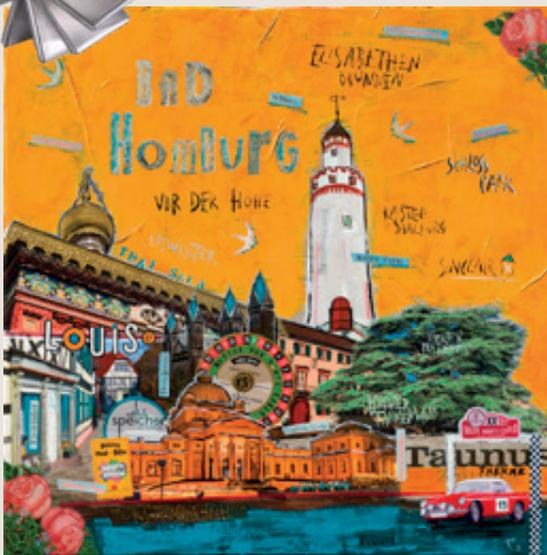
27. und 28. April,
11.00 bis 18.00 Uhr
Innenstadt



Bereits zum 6. Mal wird Bad Homburg am letzten April-Wochenende zur BOOM!Town. Sie kommen aus dem gesamten Bundesgebiet und Österreich in die Kurstadt: Designer, junge Labels und bekannte Marken der Handmade-, Design- und Streetfood-Szene. Mit ihnen verwandelt das Veranstaltungsteam des Stadtmarketing Bad Homburg gemeinsam mit der Designerin „AnneSvea“ (alias Anne Heisig) und der Kur- und Kongreß-GmbH die Innenstadt vom Kurhaus über die Louisenstraße bis hin zu den Louisen Arkaden in einen Designer-Hotspot einschließlich Straßenmusik und Foodtruck-Leckereien. Hier sind Bummeln, Schauen und Kaufen in Wohlfühl-atmosphäre angesagt. Die Veranstalter sind sicher: Es wird wieder boom!bastisch!

BOOM! sucht Seinesgleichen unter den Designmärkten. Kaum ein Markt kann mit so vielen qualitativ hochwertigen Ausstellern aus allen Zünften rund um das Thema „handmade“ aufwarten. Über 150 Aussteller haben sich für Hessens größten Designmarkt angekündigt. Familien und Designfans finden alles, was das Herz begehrt, und alles, von dem sie bis jetzt noch nicht wussten, dass sie es unbedingt brauchen – z.B. z.B. Kissen, Taschen, Rucksäcke, Kleidung aus veganem Leder, edle Stoffe, handgestrickte Accessoires, mitwachsende Kinderkleidung, handgeschmiedete Unikate, keramische Designobjekte, Papierskulpturen, witzige Illustrationen, schrille Kunstwerken, 3D-gedruckte Lampen, innovative Kleinmöbel, Holz-Interieur, Gewürzdesign, die neuesten Öl- und Aufstrichkreationen, leckere Liköre und Gin, Kerzen, Statement-Schmuck und noch viel mehr findet man an den Ständen zwischen Kurhaus und Louisen Arkaden.

Auch für den Gaumen wird gesorgt: Gourmetstände und Foodtrucks reihen sich entlang der Louisenstraße auf und bieten Crêpes-de-luxe, Burger-Spezialitäten, Kolumbianisches Soulfood, Persische Gaumenfreuden, Waffeln am Stiel, Kartoffeln in allen Variationen und Käsekuchen





wie bei Oma. Auch das prickelnde Gläschen vom schicken Prosecco-Piaggio darf da nicht fehlen. Im Kurhaus tobt mit ‚Die Feldbergerin‘ ein kreatives Netzwerk, in dem talentierte Frauen aus dem Taunus sich zusammengefunden haben, die in diesem Jahr zum ersten Mal das BOOM!-Café mit handgemachten Torten und Kuchenspezialitäten beglücken..

Neben Shopping und leckerem Essen geht es auch bei der Unterhaltung hoch her. Straßenmusiker, Liedermacher, clownesque Seifenblasen-Zauberer und Graffiti-Künstler bevölkern die Louisenstraße. An jeder Ecke gibt es was zum Stöbern, Schnuppern und Entdecken. Kreative Workshops und Aktivitäten für Erwachsene und Kinder laden in den Louisen-Arkaden und im Kurhaus ein. An drei Straßenmusik-Spots geben Liedermacher und Wortkünstler ihre Werke zum Besten.

Der Eintritt ist frei

**Mehr zum Boom! Design-Festival unter:
www.boom-designmarkt.com,
 Instagram: @boomdesignmarkt, facebook.com/
 boomdesignmarkt**





325 Jahre Dornholzhausen –

WALDENSERDORF UND LUFTKURORT

In Frankreich verfolgt wegen ihres protestantisch-reformierten Glaubens, suchten die Waldenser Zuflucht unter anderem in Deutschland. Auch Dornholzhausen geht auf die Glaubensgemeinschaft zurück. 1699 waren 40 Familien über die Schweiz aus dem französischen Pragerlatal, einem der ersten waldensischen Zufluchtsorte, in die Landgrafschaft Hessen-Homburg gekommen. Landgraf Friedrich II., der einige Jahre zuvor schon einer größeren Anzahl Hugenotten eine neue Heimat gegeben hatte, zeigte sich gegenüber dem Ansinnen der Verhandlungsführer Pfarrer Jacques Papon und Pieter Valkenier zunächst zögerlich. Der Landgraf befürchtete, dass die allein landwirtschaftlich tätigen Waldenser nicht zur Förderung der Wirtschaft beitragen würden. Aber letztlich wies Friedrich

ihnen 200 Morgen auf dem Gebiet des wüst gefallenen Dorfes Dornholzhausen zu und gewährte ihnen einige Privilegien.

Die Kolonisten begannen, ihre Häuser zu bauen: eingeschossig und mit der Giebelseite zur einzigen, schnurgeraden Straße ausgerichtet. Diese Struktur ist in Dornholzhausen heute noch sichtbar. Das Älteste dieser Häuser, die Dornholzhäuser Straße Nr. 39, ist noch erhalten, wenn auch stark baufällig. Es soll dereinst ein Integrationsmuseum aufnehmen. Auch die alte Kirche von 1724 überragt nach wie vor den Dorfkern und ist Zentrum einer regen Kirchengemeinde. „Je trouve ici mon asile“ – „Hier finde ich meine Zuflucht“, steht auf der Kanzel.

Die Glaubensflüchtlinge betrieben zunächst tatsächlich nur Ackerbau, als aber weitere Familien zuzogen, konnte er nicht mehr alle Dorfbewohner ernähren. Ein Teil von ihnen begann, für die hugenottischen Strumpf- und Flanellfabriken in Homburg und Friedrichsdorf zu arbeiten. Einigen wenigen gelang es, selbst Fabriken zu gründen. Lange bewahrten sich die Waldenser ihre Sprache. Noch bis 1884 wurde der Schulunterricht in Französisch gehalten.

Theater, Umzug und Straßenfest

Dornholzhausen feiert das Jubiläum zwei Tage lang mit einem Theaterstück, einem Umzug und einem bunten Straßenfest. Beginn ist am Freitag, 14. Juni, um 18.00 Uhr mit dem Theaterstück „Die Waldenser“ in der Turnhalle der Grundschule Dornholzhausen. Das Stück aus dem Jahr 1899 wurde zur 200-Jahrfeier mit großem Erfolg aufgeführt und soll nun in modernisierter Fassung gezeigt werden. Am Samstag, 15. Juni, startet am Gotischen Haus um 14.00 Uhr ein Umzug durch die Dornholzhäuser Straße, der mit einem ökumenischen Gottesdienst endet. Anschließend laden die Veranstalter zusammen mit allen, die bei dem Fest mitmachen, zu einem bunten Straßenfest in der Dornholzhäuser Straße ein.



© Stadearchiv Bad Homburg

Zu dieser Zeit orientierte sich das Dorf neu. Es erklärte sich zum Luftkurort, angeregt durch Homburg, das zu einem weltweit bekannten Kurbad aufgestiegen war. In Dornholzhausen entstanden reizvolle Villen, Ausflugslokale und Hotels – im Hotel Scheller soll Englands König Edward VII. incognito gespeist haben. Es war auch das Zuhause einer jungen Person, die nach der Heirat einen bekannten Namen trug: Sophie von Opel. Als ab 1899 die elektrische Straßenbahn nach Dornholzhausen fuhr, kamen noch mehr Besucher aus Homburg, Frankfurt und weiter her. Ein beliebtes Ziel war u.a. das Forellenteichbad, ein „illustrer Ort zum Flanieren“ für die landgräfliche Familie, nach 1866 Militärbad und nach dem Ende des Kaiserreichs eine öffentliche Badeanstalt.

Heute weist Dornholzhausen rund um den alten Dorfkern bevorzugte Wohnsiedlungen und Seniorenheime auf, seine walddnahe Lage zieht zudem lufthungrige Frei-

© Stadtrarchiv Bad Homburg



zeitsportler und Spaziergänger an. Seit der Eingemeindung 1972 nach Bad Homburg ist Dornholzhausen, wie viele seiner Bürgerinnen und Bürger gerne sagen, der „schönste Stadtteil“ der Kurstadt.

LOUISe 4–6/2024 | 13

ANZEIGE

STADTWERKE
 BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

REGIONAL, VOR ORT UND IMMER PERSÖNLICH

www.stadtwerke-bad-homburg.de



Foto: © Bad Homburg Open

22. bis 29. Juni, Kurpark

Bad Homburg Open

WTA 500 Tennisturnier



Die vierte Auflage des WTA-Tennisturniers Bad Homburg Open steht vor der Tür – mit spannenden Highlights, die ein Top-Teilnehmerinnenfeld garantieren und das Rasenevent auf und abseits der Courts zu einem Meilenstein in der noch jungen Turniergeschichte werden lassen. Die wichtigste Neuerung: Das Bad Homburger Turnier ist zu einem WTA 500 Turnier aufgewertet worden!

Damit werden doppelt so viele Weltranglistenpunkte wie in den Vorjahren, nämlich 500, vergeben, das Preisgeld steigt um das Dreifache auf knapp 1 Mio. US-Dollar und wird bis 2029 sukzessiv auf rund 2 Mio. US-Dollar angehoben – entsprechend der Zielvorgabe der WTA in Bezug auf eine Angleichung der Preisgelder bei den Damen und Herren in den kommenden

Jahren (Equal Prize Money) als erste Frauensportart der Welt. Durch das WTA 500-Upgrade rangieren die Bad Homburg Open, die mit Solarwatt außerdem einen neuen Sponsor haben, ab sofort in der höchsten Kategorie der deutschen Profi-Tennisturniere und gehören zur Topp-Riege der prestigeträchtigen Rasenturniere als Vorbereitung auf Wimbledon.

Die gestiegene sportliche Relevanz spiegelt sich in der Ausweitung der globalen TV-Übertragung in bis zu 168 Märkte wider. Auf nationaler Ebene wird die Live-Berichterstattung um zusätzliche Matches mit den bestehenden TV-Sendern – Eurosport und hr/ARD – ausgebaut. Durch den Einstieg der renommierten „Sportschau“ als zusätzliche Streaming-Plattform dürfen sich die Fans auf ein deutlich ausgeweitetes digitales Angebot freuen.

Die Tennisfans werden es genießen, denn natürlich bringt die Aufwertung ein noch prominenteres Teilnehmerinnenfeld als bisher. Turnierbot-

schafterin und Wimbledon Siegerin Angelique Kerber hatte bereits vor Monaten als erste ihre Zusage gegeben. Bis Redaktionsschluss war die Meldefrist noch nicht geschlossen, so dass LOUISe keine weiteren Namen nennen kann, aber es werden etliche Weltklasse-Spielerinnen und Grand Slam-Champions dabei sein. Schon in der Vergangenheit hatten Topstars wie die Weltranglistenrösche Iga Swiatek oder WTA-Weltmeisterin Caroline Garcia (Siegerin von 2022) das Publikum auf der geschichtsträchtigen Anlage des TC Bad Homburg begeistert.

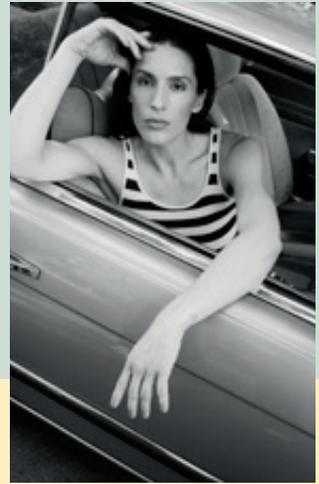
An den Baloise Match Courts 1 + 2 neben dem Kaiser-Wilhelms-Bad wird eine neue Tribüne für zusätzliche 320 Sitzplätze sorgen. Der Zugang zu den beiden Plätzen, auf denen bereits zu Beginn der Turnierwoche hochklassige Matches zu erwarten sind, ist weiterhin kostenfrei.

Für die Besucher wird es im Baloise Park Village auf der Brunnenallee auch in diesem Sommer ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm

Eintrittskarten für den Centre Court sind in autorisierten Vorverkaufsstellen und über die Agentur Reservix im Internet erhältlich. Zu beziehen über die Homepage www.badhomburg-open.de

mit Sommerfest-Atmosphäre geben – mit spannenden Motto-Tagen für Groß und Klein und musikalischem Entertainment-Programm. Eines der Highlights: das Auftaktkonzert presented by Baloise am 22. Juni, bei dem die Band „Pfund“ die Showbühne rocken wird. Der Eintritt ist wie bereits im vergangenen Jahr beim gefeierten Gig von Tom Walker kostenfrei. Auf der Brunnenallee wird das erweiterte Food Truck-Angebot den Turnierbesuch kulinarisch bereichern – Festival-stimmung inklusive! Im neu gestalteten Biergarten-Bereich vor dem Kaiser-Wilhelms-Bad haben die Tennissfans im Rahmen einer Aktion mit MEINE BANK die Chance, auf einer Leinwand ausgewählte Live-Matches vom Spielbank Bad Homburg Centre Court zu verfolgen.

Interessant für die Fußball-Fans: Es wird die Möglichkeit geprüft, auf dem Turniergelände im Kurpark einzelne Spiele der Fußball-Europameisterschaft im Rahmen von Public-Viewing-Veranstaltungen zu zeigen



© Lottermann and Fuentes

Sonntag, 30. Juni, 19.00 Uhr, Kurtheater

LESUNG MIT ANDREA PETKOVIC

Andrea Petkovic liest aus ihrem neuesten Buch „Zeit sich aus dem Staub zu machen“. Die Moderation übernimmt Alf Mentzer. Büchertisch von Supp's Buchhandlung, Andrea Petkovic signiert nach der Lesung. Veranstalter: Kulturamt der Stadt Bad Homburg. (15,00 €, erm. 12,00 €, Vorverkauf unter www.reservix.de, an den bekannten Vorverkaufsstellen oder Tickets an der Abendkasse).

LOUISe 4–6/2024 | 15

ANZEIGE

Royal Homburger Golf Academy

powered by **TRACKMAN**

Trainieren wie die Profis

Erfahren Sie mehr unter www.einfachbessergolfen.de





Die beiden Bad Homburger Künstlerinnen Natalie Eckes und Annette Euler haben sich zusammen mit der Stadt dazu entschlossen, nach einer mehrjährigen Zwangspause wegen Corona die Kunstszene der Stadt wieder aufleben zu lassen.

Die ganze Stadt eine Galerie

Die KunstWerkStadt hat in den vergangenen zwei Jahrzehnten eine erfolgreiche Historie geschrieben und ermöglichte es rund 150 Homburger Kunstschaffenden, ihre Werke einer breiten Öffentlichkeit in privater Atmosphäre zu präsentieren. Die Veranstaltung verspricht, Bad Homburg für zwei Tage in eine beeindruckende urbane Kunstgalerie zu verwandeln. Jeder teilnehmende Künstler soll für seine

Werke einen einzigartigen Ausstellungsort finden – sei es ein Atelier, ein Wohnzimmer, eine Garage, das Wartezimmer eines Arztes oder ähnliches.

Die 11. KunstWerkStadt findet am **14. und 15. September 2024** statt, und die Organisatorinnen rufen alle kreativen Köpfe dazu auf, sich für die Teilnahme zu bewerben. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über die Online-Registrierung bis spätestens

15. Mai auf der offiziellen Website der Stadt Bad Homburg unter dem Link <https://kunstwerkstadt-badhomburg.de/anmeldung.php>.

Die Teilnehmer erhalten dann eine Bestätigung, und die Organisatorinnen beginnen mit der Erstellung eines Stadtplanes, auf dem die Kunstschaffenden mit ihren Ausstellungsalternativen verzeichnet sind.

ANMELDUNGEN FÜR DIE KUNSTWERKSTADT BIS 15. MAI



ANZEIGE



Ε
GOLDSCHMIEDE
EDEN

Perlen-Event

Entdecken Sie bei uns am **11. Mai 2024** von **11:00 bis 17:00 Uhr** die Schönheit der Perlen und ihre Vielfalt an Farben und Formen.

Wir laden Sie dazu ganz herzlich ein.

Rathausstraße 12 0 61 72 - 59 38 778
61348 Bad Homburg goldschmiede-eden.de

15. Bad Homburger Poesie- & LiteraturFestival

29. Mai bis 16. Juni

SONDERVERANSTALTUNG:

Montag, 17. Juni,
18.45 Uhr,
Kinopolis im Bahnhof

Sophie von Kessel

liest aus Delia Owens
„Der Gesang der Flusskrebse“.

Aus Anlass der 15-jährigen Partnerschaft mit der Taunus Sparkasse als Festival-Förderer der ersten Stunde wird die renommierte Charakterdarstellerin aus dem weltweiten Buch- und Filmbestseller „Der Gesang der Flusskrebse“ lesen. Er thematisiert einen ungewöhnlichen Kriminalfall der 60er-Jahre in den Südstaaten der USA.

Für diese Veranstaltung werden 15 x 2 Ehrenkarten verlost.

Bewerbungen unter dem Link

<https://www.netigate.se/a/s.aspx?s=1205393X423823228X93142>



© christian Schoppe

Samstag, 16. November,
16.00 Uhr Kaiserin-Friedrich-
Gymnasium

Simon Urban & Mala Emde

NEU

lesen aus Juli Zeh/
Simon Urban
„Zwischen Welten“.

Mit dieser Lesung und dem hochaktuellen Gesellschaftsroman, Nr.1-Buchbestseller 2023, wird vor allem das jugendliche Publikum angesprochen. Neu ist weiterhin die Publikumsdiskussion, auch mit den lesenden Stars, im Anschluss. Mit Blick auf die junge Zuhörerschaft beträgt der Ticketpreis nur 26,70 €.

Samstag, 7. Dezember,
18.00 Uhr, Erlöserkirche

NEU

American Christmas

Für die Weihnachtsveranstaltung steht nun fest, wer liest: Es ist Thomas Heinze, deutscher Schauspieler mit US-Wurzeln (seit 2023 „Der Alte“ im ZDF). Er trägt bekannte weihnachtliche Texte aus der anglo-amerikanischen Literatur vor. Englands eleganter junger Crooner Alexander Stewart entführt im Verbund mit dem Kammerchor der Erlöserkirche und stimmungsvollen US-Liedern in winterweiße Welten.

Es gibt noch einige wenige Karten, erhältlich bei der Tourist Info im Kurhaus,
Tel. 06172-178 3710,
E-Mail info@bad-homburg-tourismus.de, oder bei Frankfurt Ticket,
Tel. 069-13 40 400
oder www.frankfurt-ticket.de.

Mittwoch, 29. Mai, 20.00 Uhr,
Kurtheater

Katharina Thalbach liest aus David Safier „Miss Merkel: Mord in der Uckermark“

Samstag, 1. Juni, 20.00 Uhr,
Kurtheater

Walter Sittler & Johann v. Bülow lesen aus Roger Willemssen / Dieter Hildebrandt „Ich gebe Ihnen mein Ehrenwort: Die Weltgeschichte der Lüge“

Sonntag, 2. Juni, 12.00 Uhr,
François-Blanc-Spielbank

Pasquale Aleardi liest aus Maurice Leblanc „Arsène Lupin“

Freitag, 7. Juni, 20.00 Uhr,
Speicher im Kulturbahnhof

Ronald Zehrenfeld liest aus Franz Kafka „Die Verwandlung“

Samstag, 8. Juni, 20.00 Uhr,
Kurtheater

Sebastian Koch liest aus Egon Caesar Conte Corti „Der Zauberer von Homburg und Monte Carlo“

Samstag, 15. Juni, 19.30 Uhr,
Casals Forum Kronberg

Bad Homburger Poesie- & Literatur-Festival zu Gast in Kronberg

Hans Sigl liest aus Arthur Schnitzler „Traumnovelle“

Sonntag, 16. Juni, 17.00 Uhr,
Steigenberger Hotel
Bad Homburg

Christiane Paul liest aus Bonnie Gar-mus „Eine Frage der Chemie“

www.bad-homburger-poesie-und-literaturfestival.com

Saisoneröffnung im Kurpark

Sonntag, 5. Mai, 11.00 – 17.00 Uhr
Musikpavillon, Brunnenallee,
Wege im Kurpark

MUSIKPAVILLON

11.00 und 15.00 Uhr

Kurkonzert mit dem
Kurensemble
Bad Homburg v. d. Höhe

WASSERCAFÉ „SCHÖNES WASSER“

zwischen 11.00 und 17.00 Uhr (mit Pausen)

Wasser und Entspannung

In der kunstvollen Oase Genuss pur erleben – mit äußerst
amüsantem Service.

BRUNNENALLEE

11.30 Uhr / 14.00 Uhr / 15.30 Uhr

Palais Ambulante:
Laura Dilettantes erste Hilfe für
Spinner & Sympathisanten

Eine besondere „One Woman Traveling Music Show“ mit
Kabarett-Liedern aus den 1920ern, alten Jazzstücken, un-
gewöhnlichen Cover-Versionen und eigenen Songs.

11.00 Uhr / 13.00 Uhr / 15.00 Uhr

Glücksrad der Artistik (Walkact):

Ein Glücksrad wird gedreht, ein Wunder wird gewonnen:
Zauberkunst, Jonglage, Comedy.



KURENSEMBLE



© Ensemble Kraft

WASSER UND ENTSPANNUNG



© Avon Brill

LAURA DILETTANTES



© Vincent Elvis Nass

GLÜCKSRAD DER ARTISTIK

© Wawra-Carlo Bainsini



12.00 Uhr / 14.30 Uhr / 16.00 Uhr

Kaos in Orange (Straßentheater)

Mit einer Mülltonne voll Slapstick, Gags und verrückten Ideen macht der Kaosclown seinem Namen alle Ehre. Ein irrwitziges Spektakel aus Zauberei, Kaugummi und Artistik.



© Caracho

11.00 Uhr / 12.30 Uhr / 14.00 Uhr / 15.30 Uhr / 16.30 Uhr

Opas on Tour (Walkact)

Ihre Brust schwillt vor Stolz auf das erste Enkelkind. Ein völlig neues Gefühl stellt sich ein: Fürsorglichkeit! Alles könnte so schön harmonisch sein, wären die beiden Opas nicht so unterschiedlich wie Himmel und Hölle. Genau diese zwei Opas haben nun die gemeinsame Aufgabe, das geliebte Enkelchen zu betreuen.

BAUCLADEN-THEATER (STRASSENTHEATER)

11.30 Uhr / 13.30 Uhr / 15.00 Uhr / 16.30 Uhr

Das kleinste Theater der Welt!

Shakespeares „Romeo und Julia“ und „Des Kaisers neue Kleider“ im Bauchladen-Theater.

LOUISENBRUNNEN

Ab 14.00 Uhr

Musik und Überraschungen

Die Stiftung Historischer Kurpark Bad Homburg wird ihr Projekt zum (Wieder)Aufbau eines Brunnentempels vorstellen.

AN DENKMALEN & AUF DER BRUNNENALLEE

Ab 11.00 Uhr

„Historische Persönlichkeiten“ im Kurpark erleben

Begegnungen mit François und Marie Blanc, Geheimrat ProWOROFF, Dr. Trapp, Chulalongkorn, Hölderlin u.a.

AM ELISABETHENBRUNNEN

Ab 11.00 Uhr

Brunnenmädchen

ANZEIGE



„Schönheit ist kein Geschenk, sondern die Summe aus natürlicher Ausstrahlung, persönlichem Stil und kompetenter Pflege.“



Germaine Monteil

MONTEIL

Beauty & Care
Uschi Himsl

Tel.: 06172 - 1859146

Kosmetikbehandlung
Wimpernlifting
Nagelmodellage
Shellac
Med. Fußpflege

Gunzostraße 9 (Gunzocenter) Bad Homburg - Gonzenheim
www.beauty-care-himsl.de



**Freitag, 7. Juni
und Samstag, 8. Juni
Central Garage, Kurhaus**

67. Internationale Schnaufferl-Rallye

Die Landesgruppe Hessen des Allgemeinen Schnaufferl-Clubs (ASC) erwartet mehr als 120 Teams mit außergewöhnlichen Fahrzeugen aus vielen Epochen und über 260 Gäste. Ob Vorkriegsrarität, Porsche 356, Lancia Aurelia, Triumph TR4, Volvo Amazon oder Opel Kadett – es werden jede Menge Liebhaberstücke am Start sein.

An beiden Tagen, 7. und 8. Juni, sind die Autos der Klasse „Messing“ (Fahrzeuge bis Baujahr 1920) zwischen 9.00 und 9.45 an der Central Garage im Niederstedter Weg sowie am 7. Juni ab etwa 16.00 Uhr im Kurpark am Restaurant Römerbrunnen zu besichtigen. Am Samstag, 8. Juni, findet ab etwa 9.30 Uhr eine Durchfahrtskontrolle am Kurhaus statt. Der große Zieleinlauf ist dann gegen 16.00 Uhr an der Central Garage geplant.

Diese Rallye berührt legendäres Terrain: Vor 120 Jahren, 1904, fand im Taunus rund um Bad Homburg das berühmte „Gordon Bennet Rennen“ statt – der ASC war schon damals mit dabei. Es war das erste Automobilrennen mit internationaler Beteiligung in Deutschland.

**Samstag, 1. Juni, 9.00 Uhr
Central Garage,
Niederstedter Weg 5**

Oldtimerrallye Weißer Turm Klassik

Alle zwei Jahre veranstaltet der Weißer Turm Förderverein e.V. mit Unterstützung von drei Bad Homburger Serviceclubs – Rotary-Club Bad Homburg-Schloss, Zonta-Club und Lions-Club Weißer Turm die Benefizrallye. Die Teilnehmer können sich wieder über eine erlebnisreiche Oldtimerausfahrt durch traumhafte Landschaften von Taunus, Vogelsberg, Wetterau und Main-Kinzig-Kreis freuen. Zurückerwartet werden die ersten Fahrzeuge gegen 16.30 Uhr an der Central Garage. Die Erlöse aus Startgeldern, Sponsoring und Spenden gehen auch diesmal an soziale Projekte für Kinder und Jugendliche aus der Region.

ANZEIGE



www.bauer-etzel.de

Pfaffenwiesbacher Straße 6
Mo bis Do 9 - 13 Uhr und 15 - 19 Uhr
Fr 9 - 19 Uhr durchgehend
Sa 9 - 14 Uhr

15. BAD HOMBURGER POESIE & LITERATURFESTIVAL

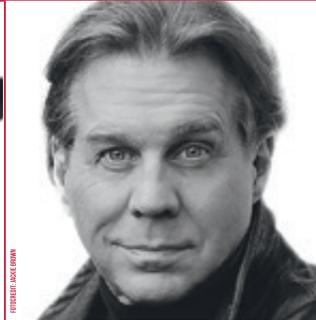
2024



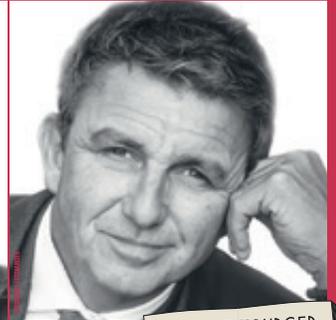
SEBASTIAN KOCH
08.06.2024



KATHARINA THALBACH
29.05.2024



THOMAS HEINZE
07.12.2024



HANS SIGL
15.06.2024

BAD HOMBURGER
POESIE & LITERATURFESTIVAL
ZU GAST IN KRONBERG!



WALTER SITTLER & JOHANN VON BÜLOW
01.06.2024



SIMON URBAN & MALA EMDE
16.11.2024



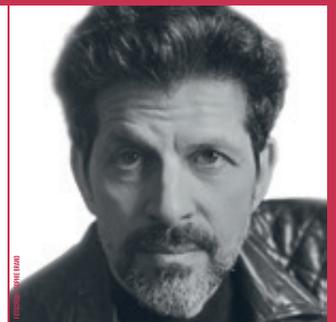
RONALD ZEHRFELD
07.06.2024



CHRISTIANE PAUL
16.06.2024



SOPHIE VON KESSEL
17.06.2024 **SONDERVERANSTALTUNG!**



PASQUALE ALEARDI
02.06.2024

VERANSTALTER



ALLE TERMINE UND INFOS UNTER: WWW.BAD-HOMBURGER-POESIE-UND-LITERATURFESTIVAL.COM

SPONSOREN



FÖRDERER/PARTNER



KÜNSTLERISCHE LEITUNG: BERND HOFFMANN /workforce

KARTEN UNTER WWW.MYTICKET.DE, SOWIE WWW.FRANKFURTTICKET.DE UND AN ALLEN BEKANNTEN VORVERKAUFSTELLEN.

TICKET-HOTLINE: 0 40 - 23 72 400 30* (*MO. - FR.: 10 BIS 18 UHR, SA.: 9/10 BIS 13/14 UHR) UND 0 69 - 13 40 400*



APRIL



Freitag, 19. April, 20.00 Uhr

Das Ende eines Verhörs

Live-Hörspiel-Krimi von John Beckmann mit bekannten Synchronstimmen (u. a. Timmo Niesner, Synchronstimme von Elijah Wood, Tom Welling, Peter Sarsgaard)

Am Anfang ist da nur das Auto in den Dünen. Mehr nicht. Doch je mehr der kleine Mann mit den müden Augen erzählt, desto mehr verstrickt er sich in Widersprüche. Die LauscherLounge macht die Ohren unsicher und sorgt für stimmungsgeladene Unterhaltung. (30,00 bis 45,00 €)

MAI



Wochenende 11. und 12. Mai

9. Internationaler Ballettwettbewerb SPERA 2024

Samstag Wettbewerb der Gruppentänze, Sonntag Wettbewerb der Solotänze

Anmeldeschluss am 12. April; danach kann ein zweiter Tanz angemeldet werden, sofern noch Plätze verfügbar sind.

Anmeldung, Informationen zu Ticketverkaufsstart & Preisen sowie Kontakt: <https://ballettwettbewerb-spera.jimdofree.com/>

Alle Veranstaltungen finden im Kurtheater statt. Karten sind bei Tourist Info im Kurhaus, Tel. 06172-178 3710, E-Mail info@bad-homburg-tourismus.de, oder bei Frankfurt Ticket, Tel. 069-13 40 400 oder www.frankfurt-ticket.de, erhältlich.



© Dietrich Dettmann

Montag, 29. April, 20.00 Uhr

Miss Daisy und ihr Chauffeur

mit Doris Kunstmann, Ron Williams und Benjamin Kernen

Atlanta, Georgia, 1948: Miss Daisy ist eine 72-jährige pensionierte Schullehrerin. Nachdem sie eines Tages mit ihrem Auto einen Unfall verursacht hat, kauft Sohn Boolie ihr einen neuen Wagen und engagiert den Schwarzen Hoke Coleburn als Chauffeur. Der ist ein ruhiger, lebenskluger Mann und somit der ideale Gegenpart zur egozentrischen Miss Daisy. (30,00 bis 45,00 €)

JUNI

Samstag, 22. Juni, 20.00 Uhr, Sonntag, 23. Juni, 15.00 Uhr, Dienstag, 25. Juni, 20.00 Uhr

Mord im Orient-Express

Volksbühne Bad Homburg, Regie: Rainer Maria Ehrhardt

Agatha Christies Krimi zählt zu den bekanntesten Fällen des legendären Detektivs Hercule Poirot. Der Luxuszug von Istanbul nach London bleibt mitten in der Nacht in einer Schneewehe stecken. Am nächsten Morgen wird ein Mann ermordet aufgefunden. Die Zuschauer dürfen Poirot helfen, den Mörder zu finden. (20,00 € und 17,00 €, Ermäßigungen möglich)

Mittwoch, 26. Juni, 20.00 Uhr

Lisa Eckart – Kaiserin Stasi die Erste

Eine Mischung aus Stalin und Sisi – Kaiserin Stasi die Erste, Herrscherin über Österreich und Ostdeutschland. Das wollte Lisa Eckhart werden, und ihr Traum hat sich erfüllt. Nun liegt ihre Machtergreifung bereits ein Jahrzehnt zurück. Sie freut sich auf ihre Jubiläumsfeier. Und die Zuschauer sind herzlich eingeladen.

AUSVERKAUFT



© Enrico Meyer

Jetzt Abonnements für das Theater sichern!

BÜHNE

Theaterfreunde können schon jetzt für die Saison 2024/2025 im Kurtheater vorplanen. Das Programm steht, und die Kur- und Kongreß-GmbH hat wieder großartige, von Film und Fernsehen bekannte Künstler verpflichtet. Ausführliche Informationen geben die Homepage www.kurtheater-bad-homburg.de und die Theater-Broschüre, die bei Tourist Info + Service im Kurhaus ausliegt. Dort sind auch die Abonnements für die Reihen „Der Schauspieler“ und „Der Vielseitige“ erhältlich. Änderungen oder Kündigungen werden bis 31. Mai, Neubestellungen bis 20. Juli entgegengenommen. Bestehende Abos können vom 13. Mai bis zum 31. Juli bezahlt werden. Einzelkarten werden ab 1. August angeboten, ab diesem Zeitpunkt außerdem das individuelle Wahlabonnement. Es wird, nach Auswahl des Erwerbers, aus fünf oder mehr Veranstaltungen des „Schauspieler“ und des „Vielseitigen“ zusammengestellt und beinhaltet deutliche Nachlässe gegenüber den Einzelkarten.

DEUTSCHES ÄPPELWOI-THEATER

Im Kurhaus, Schwedenpfad 1

Auf dem Spielplan im 2. Quartal stehen die Hit-Revue der coolen 80er: „Da-Da-Da der Märchenprinz“ und „Die Äppler-Show“. Die Termine können unter www.deutsches-aepfelwoi-theater.de abgerufen werden.

Eintrittskarten: (ab 23,40 €) bei Tourist Info + Service im Kurhaus, Tel. 06172-178 3710, oder bei Frankfurt Ticket, Tel. 069-1340400, www.frankfurt-ticket.de.

Karten außerdem am jeweiligen Spieltag 90 Minuten vor Showbeginn an der Abendkasse, Tel. 06172-690407.

ABO „DER SCHAUSPIELER“

31. Oktober: Nosferatu – Stummfilmkonzert mit Live-Band

14. November: Schuhe-Männer-Taschen – Komödie mit Bernhard Bettermann und Cheryl Shepard

5. Dezember: Onair, Joy to the World – Weihnachtskonzert

29. Januar: Stolz und Vorurteil oder so – Schauspiel nach Jane Austen mit Anna Maria Mühe

11. Februar: Drei Männer und ein Baby – Komödie nach dem Kinohit mit Heio von Stetten, Mathias Herrmann, Boris Valentin Jacoby

26. März: Faust – nach der Tragödie von Goethe mit Dominique Horwitz

6. Mai: Duo Mimikry – Tasty Biscuits – Visual Comedy

ABO „DER VIELSEITIGE“

29. Oktober: James Brown trug Lockenwickler – Schauspiel mit Mona Seefried

26. November: The Cast – Die Opernband mit dem Programm „No Limits“

17. Dezember: Land unter – Eine Nacht am Ende der Welt – Krimikomödie mit dem bekannten Ohnesorg-Theater

15. Januar: Die Fledermaus à trois – von Johann Strauss und Richard Genée mit Sabine Fischmann und Michael Quast. Am Flügel: Markus Neumeyer/Rhodri Britton

7. Februar: Hexenjagd – Schauspiel von Arthur Miller mit Wolfgang Seifenberg, Iris Boss, Carsten Klemm

12. März: Torschlusspanik – Kabarett von und mit Alice Hoffmann

9. April: Der erste letzte Tag – Schauspiel nach dem Roman von Sebastian Fitzek



NOSFERATU



SCHUHE-MÄNNER-TASCHEN



ONAIR



DOMINIQUE HORWITZ



MONA SEEFRIED



HEXENJAGD



ALICE HOFFMANN

© Oliver Fantitsch

© Onair

© Gio Loewe

© Dietrich Dettmann

© Alice Hoffmann

APRIL

Freitag, 12. April, 20,00 Uhr
Galerie Artlantis,
Tannenwaldweg 6

Grian Folk Music

Grian spielt irische und schottische Volksmusik, von traditionellen Trink- und Feierliedern aus den Pubs bis hin zu gefühlvollen Balladen um Liebe, Leid und Sehnsüchten der Menschen. Zwischen den Beiträgen werden kurze Geschichten über die Stücke erzählt und Informationen zu den Liedern gegeben. (15,00 €, Mitglieder frei)



Mittwoch, 24. April, 19.30 Uhr, Kurtheater

Tenors di Napoli

Noch nie war Italien so nah! Wer sich nach warmer Sonne, malerischen Landschaften und unverwechselbarer Dolce Vita sehnt, ist bei diesem wunderbaren Konzert genau richtig. Denn die drei charmanten Sänger Nazareno Darzillo, Salvatore Minopoli und Achille Del Giudice verkörpern all das in jeder denkbaren Hinsicht. Sie präsentieren die größten Hits der italienischen Musikkultur, aber auch internationale Evergreens fehlen nicht. (Die bereits gekauften Tickets für den verlegten Termin vom 10.11.2023 behalten ihre Gültigkeit)

Samstag, 13. April, 19.30 Uhr, Kurtheater

Landesjugend- sinfonieorchester

Bad Homburger Schlosskonzerte

Mit dem Landesjugendsinfonieorchester unter der Leitung der litauischen Dirigentin Izabelė Jankauskaitė kommt die junge musikalische Elite Hessens ins Kurtheater. Ebenfalls dabei ist Max Vogler, an diesem Abend der Solist an der Oboe. Im Gepäck haben sie ein ambitioniertes Programm mit Werken von Richard Wagner, Richard Strauss und Jean Sibelius. (ab 25,00 €, für Schulklassen 5,00 € pro Person, Einzelkarten für Schüler 8,00 €, Ermäßigungen für Familien)



Mittwoch 24. April, 20.00 Uhr

Ev. Gedächtniskirche, An der Gedächtniskirche 1

Geschichten aus New Orleans

von und mit Reimer von Essen

Von der Barrelhouse Jazzband hat er nun Abschied genommen: Reimer von Essen, der einer der bekanntesten Jazzer Deutschlands ist. Aber das bedeutet nicht den Abschied vom Konzertieren: Mit seinem New-Orleans-Quartett trägt er in der Gedächtniskirche Musik und Geschichten aus New Orleans vor. Und er bringt seine Musikerkollegen Horst Schwarz (ebenfalls langjähriges Mitglied der Barrelhouse Jazzband), Dominik Dötsch (sein ehemaliger Klavierschüler) und Peter Hermann mit – alles begnadete Jazzer. (Eintritt frei)



MAI

Freitag, 24. Mai, 29.30 Uhr

Schloss Bad Homburg, Weißer Saal

Danse Saxophonist

Bad Homburger Schlosskonzerte

Das Motto „Danse Saxophonist“ mit Leben füllen die vier jungen Damen des Audax Saxophonquartetts.

Es erklingt ein Programm mit Tänzen aus allen Ecken Europas. Angefangen bei den „Old Hungarian Dances“ von Ferenc Farkas über Maurice Ravel's Hommage an den barocken Komponistenkollegen Francois Couperin, „Le Tombeau de Couperin“, Béla Bartóks „Romanian Dances“, Edvard Griegs Tanzsuite „Aus Holbergs Zeit“ und Camille Saint-Saëns' „Danse macabre“ bis zu Thierry Escaichs „Tango virtuoso“. (24,00 €)



Karten: Tourist Info im Kurhaus, Tel. 06172-178 3710,
E-Mail info@bad-homburg-tourismus.de,
oder bei Frankfurt Ticket, Tel. 069-13 40 400 oder
www.frankfurt-ticket.de, erhältlich.

MAI

**Samstag, 25. Mai, und Sonntag, 26. Mai,
jeweils 17.00 Uhr
Katholische Kirche St. Marien, Dorotheenstraße**

Bad Homburger Kammerorchester

Das Bad Homburger Kammerorchester unter Leitung seines Dirigenten Horst Schönwälder gibt seine Jahreskonzerte. Zunächst ist das Divertimento in D-Dur von Mozart zu hören. Dann erklingen das Konzert a-Moll von Carl Philipp Emanuel Bach und das Lyrische Andante von Max Reger. Zum Abschluss wird die fünfsätzig Suite in G-Dur von Edvard Grieg „Aus Holbergs Zeit“ zu hören sein.

Eintrittskarten zum Preis von 10,00 €, ermäßigt 6,00 € (Rentner und Studenten), sind an der Abendkasse und bei der Tourist Info im Kurhaus, Tel. 06172-178 3710, erhältlich.



Der Fagottist Elias Neuwirth tritt beim Kammerorchester als Solist auf

**SONNTAG, 26. MAI, 17.00 UHR,
KURTHEATER**

Der Kulturkreis wird **50** Jubiläumskonzert

Der rührige Kulturkreis Taunus-Rhein-Main e.V., der vor allem mit seinem Forum für junge Künstler die Kulturszene in Bad Homburg bereichert, blickt auf viele aktive Jahre zurück. 1974 von Helmut Dengler gegründet und anschließend von Walter Börner und Gerti Gester geleitet, feiert er in diesem Jahr seinen 50. Geburtstag. Seit 2002 steht Axel Knop dem Verein vor, einige Jahre später kam Rolf Kohlrausch als künstlerischer Mitstreiter dazu.

Aus Anlass des Jubiläums wird es am 26. Mai ein besonderes Konzert geben, das von keiner geringeren als von der Starpianistin Claire Huangci gestaltet wird. Nach dem Gewinn erster und zweiter Preise nahm ihre Karriere einen rasanten Verlauf. Inzwischen in allen großen Konzerthäusern der Welt zu Hause, hat sie sich im vergangenen Jahr mit ihrer Familie in Bad Homburg niedergelassen. Das Programm liest sich wie ein pianistisches Feuerwerk – Beethovens Mondscheinsonate, Fantasien von Mendelssohn, Chopin und Liszt – und kulminiert in der berühmten Rhapsody in Blue von George Gershwin.

Eintrittskarten: 26,00 € und 22,00 € (Mitglieder 22,00 € und 18,00 €), Schüler und Studenten 50 % Ermäßigung.

Erhältlich ab Mitte April über Frankfurt Ticket GmbH, online oder telefonisch unter 069-1340 400 sowie bei den angeschlossenen Vorverkaufsstellen wie der Tourist-Info im Kurhaus Bad Homburg.



JUNI

Sonntag, 9. Juni, 18.00 Uhr
Schloss Bad Homburg,
Weißer Saal

Bandoneon aus Buenos Aires

Die Castle Concerts laden zu einem sommerlichen Konzert mit Tango Argentino in seiner ursprünglichen Form ein, dargeboten von einem der renommiertesten Bandoneonisten Argentiniens. Gabriel Rivano lebt in Buenos Aires, wo er 1958 geboren wurde. Er ist Bandoneonist, Gitarrist, Flötist und Komponist und tritt seit 1981 in unterschiedlichen Formationen in Konzertsälen und Theatern in Südamerika, Europa und Asien auf. Mehrere seiner Werke hatten ihre Premiere im berühmten „Teatro Colón“ in Buenos Aires. (15,00 €)

Freitag, 28. Juni, 20.00 Uhr
Galerie Artlantis,
Tannenwaldweg 6

Xhol Caravan

Die Band trat bereits im November auf, die Nachfrage war indes so groß, dass sich Artlantis zu einem Wiederholungskonzert entschloss.

Xhol Caravan ging 1968 aus der renommierten deutsch-amerikanischen Band Soul Caravan hervor und wurde oft als Pionier des „Krautrock“ bezeichnet. Durch vielerlei Einflüsse wandelten die Mitglieder ihren Sound um zu einer psychedelischen Musik mit Jazzkomponenten und spontanen Kollektivimprovisationen bei Verwendung von Hall, Echo- und Filtereffekten. Das Konzert bietet im Stil ihres Jazz-Rock überwiegend Eigenkompositionen. (15,00 €, Mitglieder frei)



© Ben Krabe

Samstag, 15. Juni, 17.00 bis 21.00 Uhr, Gustavsgarten,
Tannenwaldallee 50, Eingang Mariannenweg

Wandelkonzert im Gustavsgarten

30 Jahre Freunde & Förderer des hr-Sinfonieorchesters und
 10 Jahre Orchesterakademie des hr-Sinfonieorchesters

Klassik im Park unter freiem Himmel – Mitglieder des hr-Sinfonieorchesters sowie aktuelle und ehemalige Stipendiatinnen und Stipendiaten der Orchesterakademie spielen auf fünf Bühnen ein reizvolles und vielseitiges kammermusikalisches Programm.

Eintritt: Erwachsene 10,00 Euro; Inhaber des Bad Homburg Passes 6,00 Euro; Kinder (ab 6 Jahren), Schüler / Schülerinnen, Studenten / Studentinnen 3,00 Euro.

Kartenverkauf unter www.reservix.de oder www.hr-ticketcenter.de und an der Tageskasse.

Das Konzert findet nicht bei Regen statt. Keine Parkmöglichkeiten am oder auf dem Gelände.

Bitte nutzen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel: Buslinie 3 ab Bad Homburger Bahnhof, Haltestelle „Mariannenweg“. Am Veranstaltungstag werden zusätzlich Shuttle-Busse zwischen Bad Homburger Bahnhof und dem Mariannenweg eingesetzt. Bitte beachten Sie die Sicherheitsbestimmungen.





50%

Rabatt auf den
4-Stunden-
Eintrittspreis

gültig 2.-30. April 2024 (Mo-Do)
für 1 Person gegen Vorlage
dieser Anzeige LOUISE

APRIL

Honig- massage

25 min 36 €
inkl. 2 h Eintritt 51 €
inkl. 4 h Eintritt 66 €

MAI

Aromaöl- massage

Rosenduft
30 min 40 €
inkl. 2 h Eintritt 55 €
inkl. 4 h Eintritt 70 €

JUNI

Fuß- und Beinmassage

40 min 50 €
inkl. 2 h Eintritt 65 €
inkl. 4 h Eintritt 80 €

ENTSPANNT IN DEN FRÜHLING

Kaiser-Wilhelms-Bad im Kurpark Bad Homburg · T 06172-178 3178 ·  KurRoyal · www.kur-royal.de

Monatsspecial bitte telefonisch reservieren.

Ein Angebot der Kur- und Kongreß-GmbH Bad Homburg v. d. Höhe, Kaiser-Wilhelms-Bad im Kurpark, 61348 Bad Homburg v. d. Höhe

© Tjoerg Steinmetz



© Jen Squires



© Christoph Jorda

**Freitag, 12. April**

GOING HOME

Dire Straits & Mark Knopfler-Programm

Jazzgitarrist Arne Janson und Cellist & Bassist Stephan Braun widmen sich mit „Going Home“ der Musik der Dire Straits und deren Kopf Mark Knopfler. So hat man die Lieder der britischen Rock-Band noch nie gehört. (26,00 € / 23,00 €)

Samstag, 20. April

Ann Vriend

Neo-Soul

Die Kanadierin Ann Vriend begeistert mit ihrer expressiven, kraftvollen und soul-getränkten Stimme. Nach ihrem umjubelten Konzert 2022 kommt sie nun mit ihrem neuen Album „Nobody is you“ zurück. (30,00 € / 27,00 €)

Freitag, 24. Mai

Ganes

pop / Cordes y flé

Die Musikerinnen von „Ganes“ bezaubern das Publikum mit ihrem neuen Programm „Or brüm – cordes y flé“, das von Originalität, Echtheit und Authentizität geprägt ist. Die Musik der ladinischen Band ist intim, warm und holzig. (33,00 € / 30,00 €)

Die Konzerte beginnen um 20.00 Uhr.

Eintrittskarten sind bei Tourist-Info im Kurhaus oder bei Frankfurt Ticket, Tel. 069-13 40 400, www.frankfurt-ticket.de, erhältlich.

SPEICHER BAD HOMBURG
Am Bahnhof 2
61352 Bad Homburg
Tel. 06172-178 3152 (Booking)
Tel. 06172-178 3730/31/33 (Vermietung)

www.speicher-kultur.de

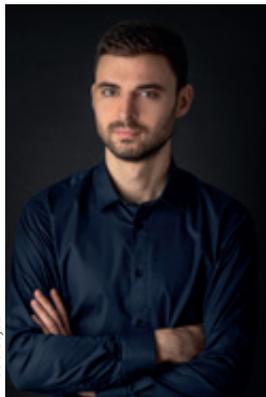
Samstag, 13. April, 20.00 Uhr

TheaterPur! – „Heilig Abend“

Ein Polizist, eine Terrorverdächtige und eine tickende Uhr – das ist der äußere Rahmen von Daniel Kehlmanns Kammerstück „Heilig Abend“. Die Philosophieprofessorin Judith wird am Heiligabend vorläufig festgenommen. Ihr wird vorgeworfen, zusammen mit ihrem Ex-Mann einen Terroranschlag geplant zu haben. Der Verhörspezialist Thomas hat genau 90 Minuten Zeit, um zu erfahren, wohin sie eine Bombe gelegt hat, denn um Mitternacht soll sie explodieren. (19,00 € / erm. 16,00 €)



© Anna Tena



© Ibola Bajaz

Mittwoch, 17. April, 19.00 Uhr

Duo Anemos – „Zeitreise“

Anže Rupnik, Saxofon, und Marko Trivunović, Akkordeon – eine ungewöhnliche Kombination zweier Instrumente, die eine unerschöpfliche Palette an Klangfarben bieten. Das Duo Anemos spannt einen Bogen über 300 Jahre Musikgeschichte. (18,00 € / erm. 15,00 €)



Donnerstag, 18. April, 20.00 Uhr

Mike & Aydin – „Nord-Süd-Gefühle“

In seinem neuen Programm beschäftigt sich das unpassendste Duo der deutschen Kabarettszene Mike & Aydin mit den Gefühlen. Mal lacht das Publikum über die Unbeholfenheit des Nordeuropäers, mal über die übertriebenen Reaktionen des Südländers. Eines steht fest: Gelacht wird über jeden. Das preisgekrönte Kabarett-Duo ist frech, vorlaut und politisch unkorrekt wie immer. (20,00 € / erm. 17,00 €)



© Marion Köll



Freitag, 19. April, 20.30 Uhr

Young Friday – Dust N' Bones

Seit ihrer Gründung im Jahr 2004 haben sich Dust N' Bones als eine der führenden Guns N' Roses-Tribute-Bands in Europa etabliert. Mit einer beeindruckenden Hingabe an die musikalische Authentizität und einer mitreißenden Live-Performance transportieren die sechs Musiker aus Budapest das legendäre Erbe von Guns N' Roses in die Gegenwart. (20,00 € / erm. 15,00 €)

Sonntag, 21. April, 18.00 Uhr

Klavierkonzert – Lev Natochenny

Im Rahmen der kommenden Frühjahrs-Edition des Lev-Natochenny-Piano-Festivals präsentieren junge Nachwuchspianisten beim Galakonzert der Meisterklasse von Prof. Natochenny ein mitreißendes und faszinierendes Programm. Als einer der weltweit renommiertesten und erfolgreichsten Professoren für die Ausbildung außergewöhnlicher und einzigartiger pianistischer Talente vereint Prof. Dr. Lev Natochenny wie kein anderer die Kompetenz musikalischer und künstlerischer Weltklasse mit der Fähigkeit, die Individualität und Persönlichkeit herausragender Pianistinnen und Pianisten zu fördern und sie damit auf eine internationale Laufbahn vorzubereiten. (18,00 € / erm. 15,00 €)



© Lev Natochenny Piano Institut



© Esther Haase

Dienstag, 23. April, 19.00 Uhr

Lesung – Hospiz Dienst

Ava ist einsam, lebt völlig zurückgezogen, fühlt sich verlassen. Bärbel Schäfer, die Frau, die mitten im Leben steht, nimmt sich ihrer, der Schwester einer Freundin, an. Sie beschreibt in ihrem Buch Avas Gefühle, den Zustand tiefer Verlassenheit. Sie erklärt, was man für jemanden tun kann, der aus der Welt gefallen scheint. Das Hospiz- und Palliativnetzwerk Hochtaunus und der Bad Homburger Hospiz-Dienst laden zu dieser Lesung ein. Der Eintritt ist frei, über Spenden freut sich der Hospiz-Dienst.

ANZEIGEN

Vergessen
war gestern!

www.merken-to-go.de
Marcela Jednat
zertifizierte Gedächtniscoachin

MERKEN
TO GO  **GEDÄCHTNISTRaining**

Park Apotheke
Bad Homburg



Apotheker Christoph Sadtler
Louisenstraße 128 · 61348 Bad Homburg

☎ 06172 - 44958
FreeCall Nr. 08002446688



MUSEUM SINCLAIR-HAUS

Löwengasse 15, Eingang Dorotheenstraße

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 14.00 bis 19.00 Uhr, Samstag und Sonntag 10.00 bis 18.00 Uhr.

Eintritt: 6,00 €, ermäßigt 4,00 €, mittwochs Eintritt frei.

bis 11. August

Wälder

Das Museum Sinclair-Haus in Bad Homburg, das Deutsche Romantik-Museum und das Naturmuseum Senckenberg, beide in Frankfurt, präsentieren mit „Wälder“ ein kooperatives Ausstellungsprojekt. Es besteht aus Exponaten aus den Künsten, der Kultur- und Forstgeschichte sowie den Naturwissenschaften und spannt den Bogen von der Epoche der Romantik über die Gegenwart bis in die Zukunft. Indem die Romantik die Schönheit des Waldes in den Mittelpunkt rückt und den Zugang zur lebendigen Welt über das Gefühl und die Sinnlichkeit sucht, entwirft sie Mensch-Natur-Verhältnisse neu. Dieses romantische Denken in Zusammenhängen und Wechselwirkungen ist wegweisend für heutige Diskussionen über

Naturverhältnisse. Die Ausstellung ist in 13 Themeninseln gegliedert, die sich über alle drei Museen verteilen. Das neue Verständnis der Natur in der Romantik mit seinen Auswirkungen bis in die Gegenwart steht im Fokus der Ausstellung im Deutschen Romantik-Museum. Im Senckenberg Naturmuseum Frankfurt erwarten die Besucher aktuelle Perspektiven der Naturwissenschaften im Spiegel ihrer gesellschaftlichen Relevanz im Austausch mit künstlerischen Forschungen. Das Museum Sinclair-Haus stellt die Künste beider Epochen in den Mittelpunkt und erkundet, wie Mensch-Wald-Verbindungen im Möglichkeitsraum der Kunst imaginiert werden.

Begleitprogramm. Ein Kultur- und Vermittlungsprogramm lädt Kinder und Erwachsene ein, die Ausstellungen auf mannigfaltige Weise zu erkunden.

Führungen: sonntags um 11.30 Uhr.

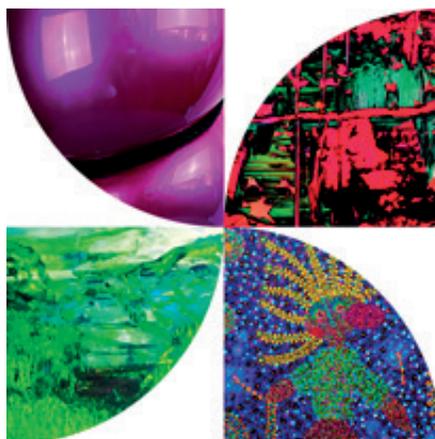
Kunst und Natur im Gespräch: freitags um 15.30 Uhr.

Alle Veranstaltungen & Tickets auf der Homepage: www.museum-sinclair-haus.de

KULTURZENTRUM ENGLISCHE KIRCHE

Ferdinandsplatz

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 11.00 bis 14.00 Uhr sowie eine Stunde vor Beginn der Veranstaltungen (Ausstellung Göbel). Die anderen Ausstellungen: Mi. bis Fr. 16.00–19.00 Uhr, Sa., So., Feiertage 14.00-18.00 Uhr. Eintritt frei.



bis 21. April

Helmut Göbel – Imaginäre Archäologie

Helmut Göbel, 1941 in Königstein/Ts. geboren, lebt und arbeitet in Bad Soden/Ts. Bereits seit Beginn der 1970er-Jahre widmet sich der inzwischen im Ruhestand befindliche Architekt der Kunst. Er lässt sich während Studienreisen zu archäologischen Grabungsorten inspirieren. Es entstanden Werke mit Stelen, Erdwerken und Freilegungen im Moor, die er auf imaginäre Weise darstellte. Oft sind geheimnisvolle Grundrisse zu finden, auch rätselhafte, mit Symbolen markierte Landkarten, die durch subtile Umdruckverfahren entstanden. Außer Wanderarbeiten fertigt Göbel auch Boden- und Rauminstallationen an.

27. April bis 12. Mai

Lena Bils – „I want to believe“

Preisträgerin 2023 des mit 5.000 € dotierten und ausschließlich unter Studierenden der HfG Offenbach ausgeschriebenen Fotopreises ISO 5000 der Hans und Annemarie Weidmann-Stiftung ist Lena Bils. In ihrer geplanten Fotoserie bewegt sich Lena Bils zwischen zwei Welten, die auf den ersten Blick wenig miteinander verbindet: die Filmwelt der andalusischen Wüste Tabernas, seit Jahrzehnten Drehort für eine Vielzahl an Westernfilmen, und die Glaubenswelt des Klosters Montserrat nahe Barcelona, Ort von Marienerscheinungen. Der Mensch an beiden Orten als Schöpfer seiner eigenen Realitäten? Aber wo, so Lena Bils, endet die Realität, beginnt die Fiktion?

Vernissage: Freitag, 26. April, 19.00 Uhr.



18. Mai bis 9. Juni

Art Quadriennale

Ein neues Format zur Ausstellung von vier zeitgenössischen auch in internationalen Sammlungen vertretenen Künstlern – mit Skulpturen von Stephan Marienfeld, farbstarke Ölgemälden von Raphael Rack, abstrakten Arbeiten von Elvira Heilmann und Werken von Hiro Yima.

Vernissage: Freitag, 17. Mai, 19.00 Uhr.



15. Juni bis 14. Juli

Kanada. Landschaft. Malerei

Die Ausstellung „Spirit of the Wild“ zeigt erstmals in Deutschland Werke der Künstlergruppe „The Canadian 5“ (TC5) aus Toronto. Deren Mitglieder verbindet die Leidenschaft für die kanadische Wildnis und die Malerei in der freien Natur. Sie setzen sich für deren Erhalt und Schutz vor weiterer Zerstörung und Ausbeutung ein. Die Künstler gestalten ihre Landschaftsbilder in der Tradition der kanadischen und europäischen Landschaftsmalerei.

Vernissage: Freitag, 14. Juni, 19.00 Uhr.

GALERIE ARTLANTIS

Tannenwaldweg 6

Öffnungszeiten: Freitag 15.00 bis 18.00 Uhr,
Samstag, Sonntag und Feiertag 11.00 bis 18.00 Uhr.
Eintritt frei.

bis 21. April

Drei Liebeserklärungen

Doris Brunner, Michael Priester und Michael Zimmer präsentieren drei unterschiedliche künstlerische Perspektiven auf den Menschen, nämlich eine malerische, eine bildhauerische und eine fotografische. Alle drei vereint die Auseinandersetzung mit dem ewig Weiblichen. Die Werke laden dazu ein, sich in ihnen zu verlieren und immer wieder Neues zu entdecken.



© Michael Zimmer



4. Mai bis 2. Juni

Neu

Stefanie Manhillen ist Mixed Media-Künstlerin und malt, zeichnet und baut raumfüllende Installationen, die aus Bildern, Collagen und Objekten bestehen. In dieser Ausstellung beschäftigt sie sich mit dem Einbruch des Chaos in die Idylle. Sie zeigt und hinterfragt das Spektrum der uns aktuell umgebenden Gegensätzlichkeiten, die sich in uns selbst manifestieren.

8. Juni bis 7. Juli

Summer Vibes

In den Arbeiten von Yvy und Vera Pardemann entfaltet sich die Lebendigkeit des Sommers in einer Vielfalt von Bildern, eingefangen nicht nur auf Leinwänden, sondern auch auf ungewöhnlichen Untergründen wie Kronkorken, Konservendosen und Tafeln. Bei Yvy überwiegen helle Farben und ein leichter Pinselduktus. Wie Schweiß in der Sonne fließen hingegen bei Vera Pardemann Ölfarben und Nagellack.

Eröffnungsfest: Freitag, 7. Juni, 20.00 Uhr mit Andrea Paredes Montes (g, voc) und Martin Franke (p) und Finest Latin Music.



STADTBIBLIOTHEK

Dorotheenstrasse 24

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 11.00 bis 18.00 Uhr. Samstag 11.00 bis 14.00 Uhr, Eintritt frei.

16. April bis 21. Juni,
Stadtbibliothek Bad Homburg
und 16. April bis 31. Mai,
Volkshochschule Bad Homburg

Besondere
Lichtstimmung

In ihrer diesjährigen Jahresausstellung präsentieren Mitglieder des Fotoclubs Bad Homburg Fotografien, in denen stimmungsvolle Lichtsituationen eingefangen wurden und den Motiven eine besondere Faszination

verleihen. Die ausdrucksstarken Bilder sprechen die Sinne in vielfältiger Weise an. Die Bilder werden an den zwei Standorten Stadtbibliothek und Volkshochschule ausgestellt. (VHS: Mo. bis Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr, Di. und Do. 17.00 bis 20.00 Uhr)

www.fcbh.de

25. Juni bis 3. August

Schmetterlings-
fieber – Schmet-
terlingswissen

Faszinierende Lebewesen sind sie, die Schmetterlinge. Als Falter zeigen sie Farbenpracht und Eleganz, in ihrem Lebenszyklus das Wunder



© Mareike Possienke

der vollständigen Verwandlung. In Makrofotografien präsentiert Biologin Dr. Mareike Possienke einen kleinen Ausschnitt aus der Vielfalt der Schmetterlinge.

Begleitprogramm: Vortrag mit Bildern am Mittwoch, 26. Juni, 19.00 Uhr. Die Fotografin Dr. Mareike Possienke vermittelt einen Eindruck, was Schmetterlinge auszeichnet und wie sie leben. (Eintritt frei)

ANZEIGE

BESTFORM
ZUM
FRÜHLING
GESUNDE
ZIELE SETZEN



FÜR MEHR INFO SCANNE DEN QR CODE!



DER PREMIUM-FITNESSCLUB
im Kurpark Bad Homburg
www.kur-royal-aktiv.de



3 FÜR 2
MONATE*

* Das Angebot ist vertragsgebunden. Aktionszeitraum 01.03.-31.05.24. Ein Angebot der Kur- und Kongress-Bad Homburg v.d.Höhe, Kaiser-Wilhelm-Bad im Kurpark, 61348 Bad Homburg v.d.Höhe



Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag, 12.00 bis 16.30 Uhr. Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

Die Central Garage zeigt bis Dezember 2024 gleichzeitig zwei Ausstellungen:

Emotion on Wheels: 55 Jahre BMW E3 Wundercar

Zu sehen sind Autos, mit denen BMW ab Ende der 1960er-Jahre in das Segment der gehobenen Mittelklasse einstieg. Ein Highlight sind die „Wundercars“: Ob von Künstlern bemalt, Prototypen oder Sportwagen, dies sind Einzelstücke der Serie, die im Wechsel ausgestellt werden.



© alle Bilder Central Garage



120 Jahre Gordon Bennett-Rennen von 1904

Das Gordon Bennett-Rennen von 1904 war das erste internationale Automobilrennen auf deutschem Boden. Es führte auch über die Saalburg. Eine Million Zuschauer kamen an die Strecke, um Rennwagen und Rennfahrer aus sieben Nationen zu sehen. Rennwagen aus der Zeit und viele Dinge rund um das Autorennen, die völlig in Vergessenheit geraten sind, stehen im Mittelpunkt der Ausstellung.

Bad Homburger SCHLOSS KONZERTE

25 JAHRE

SAISON 24/25

1. HALBJAHR

ORCHESTERKONZERTE

Münchener Kammerorchester
Maximilian Hornung
(Violoncello und Leitung)
*Mozart, Divertimento F-Dur
KV 138 – Haydn, Konzert für
Violoncello und Orchester
Nr. 1 C-Dur – Suk, Streicher-
serenade Es-Dur op. 6*
**JUBILÄUMSKONZERT
SA., 12.10.24, 19.00 UHR**
Kurhaus Bad Homburg

WIEDERERÖFFNUNGSKONZERT DER SCHLOSSKIRCHE

Württembergisches
Kammerorchester Heilbronn
Kyohei Sorita (Klavier)
*Beethoven, Sinfonie Nr. 2 D-Dur
op. 36 – Chopin, Klavierkonzert
Nr. 1 e-Moll op. 11*
**2. ORCHESTERKONZERT
FR., 22.11.24, 19.30 UHR**
Schlosskirche Bad Homburg
(Eingang Herrngasse)

WEIHNACHTSKONZERT CHRISTMAS CHEER

Flautando Köln
Susanna Borsch, Susanne
Hochscheid, Ursula Thelen,
Kerstin de Witt (Blockflöten)
*Werke von Bach, Vivaldi, Corelli,
Mozart, Mendelssohn Bartholdy
und Traditionals aus aller Welt*
**KAMMERKONZERT
FR., 15.12.24, 19.30 UHR**
Schlosskirche Bad Homburg
(Eingang Herrngasse)

KUNO ROCKT EUROPA

Die 6-köpfige Knallfrosch-Combo,
Sprecher: Oliver Glaap
(Hessischer Rundfunk)
*Kuno Knallfrosch geht
auf Tour durch Europa.*
**KONZERT FÜR KINDER
FR., 15.11.24**
E-Werk Bad Homburg,
Wallstraße 24



Maximilian Hornung

Münchener Kammerorchester



Württembergisches
Kammerorchester Heilbronn



Kyohei Sorita



Flautando Köln

KARTEN

Tourist Info, Kurhaus, Bad Homburg
Z-TIX Tickethotline 06151 6294610 | www.ztix.de
JETZT DIE BESTEN PLÄTZE SICHERN!
Abonnement- und Kartenbestellungen beim Veranstalter:
Bad Homburger Schlosskonzerte
Mainzer Str. 11 | 61381 Friedrichsdorf | Tel. 06007 930076
karten@badhomburgerschlosskonzerte.de

Langlaufende Ausstellungen



© Jochen Reichwein

HÖLDERLIN-KABINETT VILLA WERTHEIMER, TANNENWALDALLEE 50

Hölderlin in Homburg

Anhand seiner Briefe und zweier viertelstündiger Filme, die die Besucher selbständig auf einem Bildschirm abrufen können, wird von den Aufenthalten Friedrich Hölderlins in Homburg erzählt.

Öffnungszeiten:

Dienstag 9.00 bis 16.00 Uhr;
Mittwoch 14.00 bis 19.00 Uhr; Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr.
Eintritt frei.

HEIMATSTUBE OBER-ERLENBACH AM ALTEN RATHAUS 9

1. Josef Baumann und die Geschichte der Lehr- und Versuchsanstalt für gärungslose Fruchteverwertung
2. Geschichte der Schule in Ober-Erlenbach von 1593 bis 1969
3. In Vorbereitung: Funde aus den archäologischen Grabungen aus den Jahren 1999 und 2001 (Bandkeramik) und 2018 (Keltenzeit)

Geöffnet: jeden 1. Sonntag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr; Führungen für Gruppen und Schulklassen auch außerhalb der Öffnungszeiten, Anmeldungen unter www.heimatstube-obererlenbach.com

GONZENHEIMER MUSEUM IM KITZENHOF

Medizinische Versorgung in Gonzenheim – heute und damals

Öffnungszeiten: Sonntag von 15.00 bis 17.00 Uhr (außer in den hessischen Schulferien) sowie nach telefonischer Anmeldung bei Heinz Humpert, Tel. 06172-450134.

SCHLOSS BAD HOMBURG

Die kaiserlichen Appartements (Königsflügel) und 244 FF – von Friedrich bis Ferdinand (Bibliothek und Ahnensaal).

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag 10.00 bis 17.00 Uhr.

SAALBURGMUSEUM

Das Leben der Römer am Limes

Bis 29. Februar:

Dienstag bis Sonntag 9.00 bis 16.00 Uhr.
Führungen sonntags um 14.00 Uhr.
Ab März täglich 9.00 bis 18.00 Uhr.
www.saalburgmuseum.de

ANZEIGE



Wir fahren nach England

Schülersprachreisen ab Bad Homburg

Englisch lernen mit
WHEST Sprachreisen



über 25 Jahre Erfahrung
www.whest.de Tel. 06172-1390084

Reisezeiten Sommerferien
13.07. bis 27.07.2024
03.08. bis 17.08.2024





Escape Castle – Spion im Schloss

Die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG) bieten eine neue Mission aus dem Format Escape Castle an. Diese interaktive Veranstaltung, die in den historischen Räumlichkeiten von Schloss Bad Homburg stattfindet, richtet sich an Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren, die sich auf eine Zeitreise in die Kaiserzeit begeben möchten. Bei dem Escape-Room-Game gilt es, gemeinsam als Gruppe Rätsel zu lösen und spielerisch zu einer Lösung zu gelangen.

Die neue Mission heißt „Spion im Schloss“. Die Teilnehmer versetzen sich in das Jahr 1902 zurück und sollen einen Spion davon abhalten, geheime Informationen aus dem Schloss zu stehlen. Dafür haben sie 60 Minuten Zeit.

Die Veranstaltung hält Spannung bereit für Gruppen von 6 bis 12 Personen. Sie ist zu einem Preis von 240 Euro pro Gruppe buchbar, wird aber auch an ausgewählten Terminen für Individualbesucher zu einem Preis von 25,00 € pro Person angeboten.

Die Termine für Individualbesucher im 2. Quartal 2024:

Samstag, 13. April, 15.00 Uhr

Samstag, 11. Mai, 15.00 Uhr

Informationen über die weiteren Veranstaltungen auf der Homepage www.schloesser-hessen.de

Sonntag, 5. Mai, 14.00 Uhr

Sonntag, 2. Juni, 11.00 Uhr

Historische Parkführung

Spaziergang durch einen der bedeutendsten historischen Landschaftsgärten in Hessen.

Mittwoch, 15. Mai, 18.00 Uhr

Klimaanpassung im Schlosspark

Die Schlossgärtner wehren sich mit alten Kulturtechniken und neuen Strategien gegen Schäden durch den Klimawandel.

Donnerstag, 16. Mai, 18.00 Uhr

Vom Keller bis zum Dach

Bei der Führung werden Räume betreten, die den Besuchern sonst verborgen bleiben – von den alten Versorgungskellern über den sogenannten „Kaisergang“, den Privatweg der kaiserlichen Familie von deren Appartements in die Kaiserloge der Schlosskirche bis hin zum Uhrturm.

Sonntag, 19. Mai, 8.00 bis 16.00 Uhr

Flohmarkt im Schloss

In historischem Ambiente vor wunderschöner Kulisse rund um den Weißen Turm bieten ausschließlich private Verkäufer ihre Waren an. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.



© Schlösser und Gärten Hessen

Mittwoch, 22. Mai, 11.00 Uhr

Wie entsteht ein Teppichbeet?

Erklärungen der herrschaftlichen Teppichbeete und Blick hinter die Kulissen in den Gewächshäusern.

Freitag, 21. Juni, 19.00 Uhr

Dinner-Bufferet zur Blauen Stunde

Anmeldung unter: Tel: 06172-9262 148, E-Mail: Schloss_BadHomburg@schloesser.hessen.de



© Schlösser und Gärten Hessen

APRIL

Samstag, 20. und 27. April, jeweils 18.30 Uhr

Römischer Abend

Mehrgängiges Menü nach antiken Rezepten für moderne Geschmäcker, mit Wein und Rahmenprogramm. (85,00 €)

MAI

Mittwoch 1. Mai (Tag der Arbeit), 10.00 bis 17.00 Uhr

Sonntagsrömer

Antikes Handwerk erklärt und zum Ausprobieren: Bein-schnitzer, Maler, Holzdrechsler; ein römischer Reiter zeigt die Ausstattung und besondere Aufgaben der Reitertruppen.

Pfingsten 19. und 20. Mai, 10.00 bis 17.00 Uhr

Kochkunst und Kampfkunst

Die 1. Römerkohorte Opladen präsentiert an vielen Stationen die römische Küche. Die Gladiatores Berolinenses zeigen in Schaukämpfen ihre Kampfkunst und geben Interessenten die Möglichkeit zu einem Probetraining.



© Römerkastell Saalburg

JUNI

Wochenende 1. und 2. Juni, 10.00 bis 17.00 Uhr

Römerlager mit Reitern und Soldaten

An diesen Tagen können Besucher z.B. erfahren, wie man sich ohne Steigbügel beim Kampf im Sattel halten kann und für welche besonderen Aufgaben die Reitertruppen eingesetzt wurden. Auch die Soldaten der Hilfstruppen und ihr Marschlager sowie die beeindruckenden Geschütze fehlen nicht.



© Römerkastell Saalburg

Sonntag, 2. Juni, 11.00 Uhr

Vortrag Pferde auf der Saalburg

Anna Langgartner und Carsten Amrhein berichten über den Alltag eines Reiters in der römischen Armee um 200 n. Chr.

Wochenende 22. und 23. Juni, 10.00 bis 17.00 Uhr

Thementag Handwerk „Gab's das damals schon?“

Die handwerklichen Dinge wurden in der Antike mit viel Können und Verstand hergestellt. Ein buntes Programm zum Lernen, Erleben und Mitmachen.

Die Veranstaltungen der Sonntagsrömer und der Thementage sind im Eintrittspreis enthalten. Anmeldungen erforderlich unter info@saalburgmuseum.de

Öffentliche Führungen

Jeden Sonntag und an den Feiertagen um 11.00 Uhr, 13.00 Uhr und 15.00 Uhr, auch am 3. Oktober, im November und Dezember um 14.00 Uhr (Erwachsene 2,00 €, Kinder 1,00 € zzgl. Eintritt)

Öffnungszeiten der Saalburg:

Täglich 9.00 bis 18.00 Uhr.

Museumsrestaurant Taberna:

Dienstag bis Sonntag: 10.00 bis 18.00 Uhr.

www.saalburgmuseum.de



© Jennifer Furchheim

50 Jahre Hessenpark

Das Freilichtmuseum Hessenpark feiert in diesem Jahr mit vielen Veranstaltungen und Ausstellungen seinen 50. Geburtstag. Es dürfte sich jetzt auch Museum für Alltagskultur des Landes Hessen nennen, erklärt Museumsleiter Jens Scheller. Neben beliebten Klassikern wie den Pflanzenmärkten, dem Trecker-Treff und Erntefest stehen auch neue Veranstaltungsformate auf dem Programm.

Groß gefeiert wird am 22. und 23. Juni mit dem Format „50 Jahre, 50 Kuchen“. An verschiedenen Orten im Hessenpark stehen gedeckte Kaffeetafeln, an denen sich die Besucher niederlassen können. An nahegelegenen Verkaufsständen können sie sich mit süßen Leckereien eindecken. Die angebotenen Kuchen werden die fünf Jahrzehnte der Museumsgeschichte repräsentieren.

Das Ehrenamt hat seit jeher einen großen Stellenwert im Freilichtmuseum Hessenpark. Ob Handwerksvorführungen, Ausstellungsbetreuung oder Mitmachangebote, wann immer Besucher das Museum erkunden, treffen sie auf Menschen, die Spannendes berichten können. Rund 230 Ehrenamtliche tragen dazu bei, das Freilichtmuseum lebendig zu gestalten. Am 9. Juni zeigt ein Thementag die ganze Bandbreite des Ehrenamtes im Hessenpark.

ANZEIGE

Orthopädieschuhtechnik Orthopädietechnik - Sanitätshaus

Unsere allgemeinen Öffnungszeiten:
Mo v. 10-13 u. 14-17 Uhr · Di v. 10-13 u. 14-20 Uhr
Do v. 09-13 u. 14-17 Uhr · Fr v. 09-14 Uhr
Termine nach Vereinbarung



KÜHNE & NEUBAUER

Kühne & Neubauer

Elisabethenstraße 29 · 61348 Bad Homburg v.d. Höhe
Telefon 061 72/137863 · www.kuehne-neubauer.de

Wer tiefer in die Geschichte des Museums eintauchen möchte, ist bei der öffentlichen Jubiläumsführung gut aufgehoben. Wie und warum kamen über 120 Gebäude ins Museum? Woher stammen sie? Und wer lebte dort eigentlich? Der Rundgang eröffnet neue Einblicke und Hintergründe zur Bau-, Entstehungs- und Entwicklungsgeschichte des Hessenparks. Termine für die Führung finden sich im Veranstaltungskalender der Webseite.

Ende Juni und Anfang Juli stehen verschiedene Baugruppen des Museums im Mittelpunkt. In Nordhessen spielen die 1950er-Jahre eine tragende Rolle. Dort gibt es am 30. Juni rund um die Martinsklause Tanzvorführungen, vier- und zweirädrige Straßenveteranen und eine Modenschau zu sehen. Eine Woche später geht es ab in den Süden: Am 7. Juli widmet sich ein Thementag den alten und neuen Attraktionen in den Baugruppen Südhessen und Rhein-Kontakt. Aufgrund des großen Vorjahreserfolgs zum zweiten Mal im Programm: das Apfelweinfest am 12. Mai.

Im Jubiläumsjahr beschäftigen sich auch die Ausstellungen mit dem Hessenpark-Geburtstag. In der Stallscheune aus Asterode ist die Ausstellung „Abba, Fußball, Energiekrise. Das Gründungsjahr des Freilichtmuseums Hessenpark“ zu sehen. Sie schaut ins Jahr 1974: Der Ölpreisschock wirkt sich nachhaltig auf Alltag und Wirtschaft aus. Der erste VW Golf rollt vom Band, Abba gewinnt mit „Waterloo“ den Eurovision Song Contest und Deutschland wird Fußballweltmeister..

Die Eintrittspreise bleiben 2024 unverändert. Am 19. Mai erhalten alle Besucher zum Internationalen Museumstag freien Eintritt.



Flohmarkt auf der Brunnenallee am 14. Juli

Alle interessierten Bad Homburger, die Zeit und Vergnügen daran haben, sich von ihren Schätzen aus Speicher und Keller zu trennen, können sich

am Samstag, 4. Mai, 11.00 Uhr, unter der Tel.-Nr. 06172-178 3725 anmelden.

Bitte nicht vorher anrufen und auch keine anderen Durchwahlnummern probieren – das ist zwecklos. Anmeldungen per E-Mail, Postkarte oder Fax können nicht berücksichtigt werden. Nur ein Flohmarktstand pro Anruf. Gewerbliche Anbieter sind nicht zugelassen. Die Standgebühr in Höhe von 15,00 € ist bei Abholung der Standnummer bei der Tourist Info im Kurhaus zu entrichten.



Flohmarkt für Kinder

(bis 12 Jahre) mit Kinderartikeln rund um das Landgrafendenkmal am Elisabethenbrunnen. Eine Anmeldung ist erforderlich, ab 7. Mai bei der Tourist Info im Kurhaus, Tel. 06172-178 3714 (keine Kaution). Pro Familie nur ein Standplatz. Es gibt nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen. Wer nicht registriert ist, ist bei dem Flohmarkt nicht zugelassen.



© Johannes Elze

Vorverkauf für „Sommer“-Veranstaltungen

Sommernachtsbälle: ab Dienstag, 2. April:

Es stehen wieder zwei Termine im Kalender des Bad Homburger Sommers: am Samstag, 20. Juli, mit der „Alphaband“ im Kurhaus sowie am Samstag, 27. Juli, mit „Manhattan Six“ im Sinclair-Haus, Löwengasse. Die Eintrittskarten kosten jeweils 15,00 €, erhältlich in der Tourist-Info im Kurhaus.

Sommerbühne der Taunus-Sparkasse vor dem Kaiser-Wilhelms-Bad: ab Montag, 15. April

12. Juni, 19.30 Uhr: Ed & Taylor – Tribute to Ed Sheeran & Taylor Swift

19. Juli, 19.30 Uhr: Typically Tina – Tribute to Tina Turner

21. Juli, 19.00 Uhr: Klassiknacht in Weiß – Sängerin und Flötistin VIVIANE

1. August, 19.30 Uhr: Dr. Jekyll & Mr. Hyde – mit dem Ensemble Die Dramatische Bühne

2. August, 19.30 Uhr: Konzert mit der Coverband DIVA

3. August, 20.30 Uhr: Abschlusskonzert im Kurpark mit dem Johann-Strauß-Orchester Wiesbaden

Eintritt 5,00 €. Nicht bestuhlt; eigene Stühle und Sitzdecken dürfen mitgebracht werden. Bei der Klassiknacht, dem Konzert von Viviane, dem Sommertheater und dem Abschlusskonzert sind Tische bis max. 1x1 Meter möglich, solange sie keine anderen Besucher behindern. Bei den Pop- und Rockkonzerten keine Tische! Tickets bei Frankfurt Ticket RheinMain, in der Tourist Info im Kurhaus und allen bekannten Vorverkaufsstellen. Restkarten (nach Verfügbarkeit) an der Abendkasse.

ANZEIGE



**ICH SCHÜTZE
MEINE FAMILIE.
ICH SORGE VOR.**



Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071

info@bestattungen-eckhardt.de



TRAUERZENTRUM
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

www.bestattungen-eckhardt.de

Constanze
Stelzenmüller



APRIL

Freitag, 5. April, 19.30 Uhr
StadtBibliothek
Dorotheenstraße 24

Grad jetzt – Gegen die Angst

Live-Vortrag mit
Louisa Schneider

Drei Jahre lang war die Journalistin Louisa Schneider mit Naturfotograf Markus Mauthe zu den sogenannten Klimakippunkten unterwegs und hat Menschen vor Ort getroffen, die sich aktiv für den Klimaschutz einsetzen. Ihr Vortrag mit Fotos und Videosequenzen soll in erster Linie eines: Menschen motivieren und die Angst vor der Zukunft nehmen. Ein facettenreiches Bild unseres Planeten mit großartigen Aufnahmen von Naturschönheiten, aber ebenso kritischen Einblicken in Zerstörungen. Eine Veranstaltung von Greenpeace und Stadtbibliothek. (Eintritt frei).

Donnerstag, 11. April, 19.00 Uhr,
Kurhaus

175 Jahre Landtag von Hessen-Homburg

Feierstunde der Stadt Bad Homburg, des Hochtaunuskreises und des Geschichtsvereins

In der Geschichte Hessen-Homburgs gab es einen kleinen Moment der parlamentarischen Demokratie. Von April bis Dezember 1849 tagte in Homburg tatsächlich ein frei gewählter Landtag und arbeitete an einer Verfassung, um die Landgrafschaft in eine konstitutionelle Monarchie umzuwandeln. Das Projekt scheiter-

te allerdings. Die Festansprache hält die Vizepräsidentin des Hessischen Landtags, Staatsministerin a. D. Angela Dorn-Ranke. Prof. Dr. Barbara Dölemeyer stellt die Homburger Verfassung vor. (kostenfrei, Anmeldung online unter www.geschichtsverein-hg.de/landtag, per E-Mail an kultur@hochtaunuskreis.de oder telefonisch unter 06172/999-4610)



Bild: Die Germania aus der Frankfurter Paulskirche, 1848 (Ausschnitt).

Donnerstag, 11. April, 19.00 Uhr
Forschungskolleg Humanwissenschaften, Am Wingertsberg 4

Wie Gesten unser Denken formen

Die amerikanische Entwicklungspsychologin Susan Goldin-Meadow zeigt in ihrem Vortrag anhand von Beispielen aus ihrer Forschung, wie der vielfältige Gebrauch der Hände unsere Sprache, unser Denken und unser Bewusstsein prägen. Der Vortrag ist auf Englisch. Anmeldung bis 9. April unter: anmeldung@forschungskolleg-humanwissenschaften.de. (Eintritt frei) www.forschungskolleg-humanwissenschaften.de.

Dienstag, 16. April, 18.00 Uhr
Forschungskolleg Humanwissenschaften, Am Wingertsberg 4

US-Präsidentschaftswahlen im Krisenjahr 2024

Die renommierte Publizistin und Juristin Constanze Stelzenmüller hält die Dritte John McCloy Lecture am Forschungskolleg Humanwissenschaften. In ihrem Vortrag „Flirt mit der Diktatur? US-Präsidentschaftswahlen im Krisenjahr 2024“ analysiert sie die bevorstehende Wahl des US-Präsidenten, die ihr zufolge historische Bedeutung haben wird: Es geht um die Zukunft der amerikanischen Demokratie und um Amerikas Rolle in der Welt. Anmeldung bis zum 11. April unter

anmeldung@forschungskolleg-humanwissenschaften.de. (Eintritt frei)

Mittwoch, 17. April, 17.30 Uhr
Villa Wertheimberg, Tannenwaldallee 50

Flucht – Eine Menschheitsgeschichte

Lesung von
Dr. Andreas Kossert

Historiker Dr. Andreas Kossert ist ein renommierter Experte zum Thema Flucht und Vertreibung im 20. Jahrhundert. In seinem neuen Buch, das er auf Einladung des BdV Hochtaunus präsentiert, stellt er die Flüchtlingsbewegung des frühen 21. Jahrhunderts in einen großen gesellschaftlichen Zusammenhang. (Eintritt frei)



FILMCLUB TAUNUS

Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg



Dienstag, 9. April

Von Südafrika nach Namibia

von Lilli u. Helmut Jahr. Eine Reise zur Tierwelt im EtoshaNationalpark und in die heute noch deutsch geprägten Städte Lüderitz und Swakopmund.

Dienstag, 14. Mai

Yunnan – der Südwesten Chinas

von Inge Rieger. Eine Bürgerreise in das faszinierende Lijiang.

Dienstag, 11. Juni

Faszination Südostasien.

Eine Kreuzfahrt entlang der Küsten Thailands, Vietnams und Malaysias. Start und Ende in Singapur. Landgänge auf Ko Samui, in Ho-Chi-Minh-Stadt, in Kuala Lumpur, Penang und Langkawi.

Die Filmabende finden im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg, statt und beginnen um 19.00 Uhr. Eintritt frei.

Freitag, 19. April, 20.00 Uhr

Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6

Leidenschaften – vom Lieben und Leiden

Kurzgeschichten von Marlene Schulz: Vorstellen wird die Literatin „Hilla und der Russenzopf“ mit ihrer Lebens- und Körperlust. Die Drehorgel von Peter Suchantke liefert dazu eine gefühlvolle musikalische Einstimmung. (10,00 €)

www.marleneschulz.info

Sonntag, 21. April, ab 11.00 Uhr
Kirdorfer Feld, Usinger Weg 102

3. Mainova-Streuobstwiesenlauf

Wie in den beiden Jahren zuvor sind die Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld (IKF) und der TV Oberstedten die Ausrichter des Laufs durch das Kirdorfer Feld. Die Veranstaltung wird von der MAINOVA AG finanziert. Ab 11.00 Uhr geht es über 5,26 km auf den schönsten Wegen durch eines der größten Streuobstwiesengebiete im Taunus. Start und Ziel des Rundkurses ist das Vereinshaus der IKF im Usinger Weg 102.

Anmeldungen bis zum 19. April auf der Website der IKF www.kirdorferfeld.de. (5,00 € Erwachsene, 4,00 € für Jugendliche) Am Tag des Laufes kann eine persönliche Meldung noch im Wettkampfbüro der IKF bis 10.30 Uhr erfolgen. (dann 7,50 € / 5,00 €)

ANZEIGE

APRIL



Joh. Ph. Thelott. Der Sarkophag Margaretha Brahes, 1669, (Bildnachweis: Warschau, Nationalmuseum, Inv. Nr. Gr.Ob.N. 2381/1)

Mittwoch, 24. April, 19.00 Uhr
Stadtarchiv in der Villa Wertheimber, Tannenwaldallee 50

Der Kupferstecher Johann Philipp Thelott und der Sarkophag der Margaretha Brahe in der Homburger Fürstengruft

Vortrag in „Aus dem Stadtarchiv“ von Prof. Dr. Holger Th. Gräf

Vor einigen Jahren wurde die Forschung durch einen „Zufallsfund“ auf den Kupferstecher Johann Ph. Thelott (1639–1671) aufmerksam: durch sein fragmentarisch überliefertes Arbeitsbuch im Stadtarchiv Grünberg. Im Verlauf der Recherchen zu seinem Werk tauchten auch zwei großformatige Stiche des Sarkophags der Margaretha Brahe (1603–1669) in den Beständen des Nationalmuseums in Warschau auf.

Samstag, 27. April, ab 9.00 Uhr, Gotisches Haus

Stadtarchiv: Geschichte am Wegesrand

Die ortsgeschichtliche Frühjahrswanderung mit Andreas Mengel, Stadtarchiv, führt auf alten Pfaden und Wegen, vorbei am Kleinkastell Altes Jagdhaus und den Taunusklub-Ehrenmalen, zum Großen Feldberg. Auf dem Gipfel erwartet die Wanderer eine Führung über das Plateau (Türme, Gasthäuser, Feldbergfeste, Brunhildisfelsen). Teilnahme kostenfrei, Anmeldungen: Telefon 06172-100 4140, E-Mail: stadtarchiv@bad-homburg.de.

Dienstag, 30. April, 19.30 Uhr, Kurhaus

Made in Hessen. Produkte, die um die Welt gingen

Prof. Dr. Ingo Köhler (Darmstadt) berichtet beim Geschichtsverein darüber, was die Region mit Globalisierung zu tun hat. Anhand von Fallbeispielen aus dem Fundus des Hessischen Wirtschaftsarchivs geht er auf eine historische Suche nach frühen Spuren der Globalisierung, nach alten und neuen Exportschlagern wie Automobile, Designermöbel oder Filzhüte. (Eintritt frei)



Die „Goldau Garage“: Vertragswerkstatt der Adlerwerke vorm. Heinrich Kleyer AG in Tianjin/China, Mai 1936 (Foto: Hessisches Wirtschaftsarchiv Darmstadt)

MAI

Sonntag, 5. Mai, 11.00 bis 16.00 Uhr
Berliner Siedlung

Maifest

Im Viertel zwischen Berliner Straße, Bommersheimer Weg, Brandenburger Straße und Urseler Straße wird mit Flohmarktständen, Essen und Trinken (u.a. eine Kuchentheke), Traktorfahrten über den Plätzenberg, Fußballarena, Spielmobil und vielen anderen (Mitmach-)Aktionen der Mai gefeiert. Besucher werden gebeten, wenn möglich per Bus (Linie 3), mit dem Fahrrad oder zu Fuß zu kommen.

Mittwoch, 15. Mai, 19.30 Uhr, StadtBibliothek

Die Behälter des Löschgeräts voll mit Branntwein und Bier

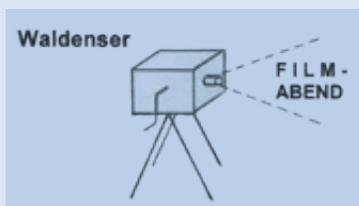
Mit einem literarischen Abend erinnern das Stadtarchiv, die StadtBibliothek und der Verein für Geschichte und Landeskunde Bad Homburg an den Jahrestag eines dramatischen Ereignisses vor 100 Jahren: Den Brand in der Villa Imperiale in der Promenade, bei dem der israelische Literaturnobelpreisträger Samuel Josef Agnon seine gesamte Bibliothek verlor. Der Titel des Abends ist ein Zitat aus der Erzählung „Ein ganzer Brotlaib“. Rainer Maria Ehrhardt, zugleich Erster Vorsitzender der Volksbühne



Die Villa Impériale nach der Brandnacht 1924 (Foto: Agnon House, Jerusalem)

Bad Homburg, leiht dem Dichter seine Stimme und trägt die Erzählung vor. In einer kurzen Einführung berichtet Stadtarchivarin Dr. Astrid Krüger über die Persönlichkeit Agnons und erläutert seinen Aufenthalt in Bad Homburg. Stadtbranddirektor Daniel Guischard wird aus fachmännischer heutiger Sicht einen Blick auf die Brandkatastrophe und die Rolle der Bad Homburger Feuerwehr vor 100 Jahren werfen. (Vorverkauf 6,00 €, ermäßigt 4,00 € in der StadtBibliothek; an der Abendkasse 8,00 € bzw. 6,00 €).

WALDENSER FILMABEND



Waldenserkirche,
Dornholzhäuser Straße 12

Mittwoch, 17. Januar,
14. Februar, 13. März, 20.00 Uhr

Filmabende

10. April: Der schwedische Film aus dem Jahr 2018 erzählt davon, wie die Autorin von Pippi Langstrumpf den Mut findet, als junge Mutter eines unehelichen Kindes die Anfeindungen ihrer Umwelt zu überwinden, um ein selbstbestimmtes Leben führen zu können.

15. Mai: Frankreich im Jahr 1789. Der begnadete Koch Manceron verliert seine Stelle bei dem Herzog von Chamfort und versauert auf seinem Bauernhof in der Auvergne. Da erscheint Louise, eine geheimnisvolle Marmeladenköchin, und will von ihm lernen.

12. Juni: In den 1970er-Jahren gelingt es einem afroamerikanischen Polizisten in Colorado Springs, zusammen mit einem weißen Kollegen den örtlichen Klu Klax Klan zu infiltrieren und dessen gewalttätigen Rassismus offenzulegen.

Die Filmabende beginnen um **20.00 Uhr, Eintritt frei**. Da es sich um nichtgewerbliche Filmvorführungen handelt, dürfen die Filmtitel nicht genannt werden. Sie können aber im Gemeindebüro unter Tel. 06172-32888 erfragt werden.

MAI

**Dienstag, 21. Mai, 19.30 Uhr,
Kurhaus**

Geheime Männer im Schatten des Schlosses

Vortrag von Matthias Hischer, Friedrichsdorf, beim Geschichtsverein

Freimaurer – es gibt sie seit vielen hundert Jahren, und doch dringt nur selten etwas von ihnen an die Öffentlichkeit. Denn was sie tun, tun sie meist in aller Stille. Und obwohl die Freimaurer weder offensiv auftreten noch um Mitglieder werben, gehörten schon viele berühmte Persönlichkeiten dem legendären Bruderbund an. Die Freimaurerei hat aber auch in Bad Homburg eine lange Tradition. (Eintritt frei)

**Mittwoch, 22. Mai, 18.00 Uhr
Forschungskolleg Humanwissenschaften, Am Wingertsberg 4**

Das Theater von Gao Xingjian

Der Literaturwissenschaftler Tsung-Chung Su befasst sich in seinem Vortrag mit Gao Xingjians Theaterstück „Snow in August“. Das Stück des chinesischstämmigen Literaturnobelpreisträgers erzählt vom Leben des Zen-Meisters Huineng. Der Vortrag ist auf Englisch. Anmeldung bis 20. Mai unter: anmeldung@forschungskolleg-humanwissenschaften.de. (Eintritt frei).



© Stadtarchiv Bad Homburg

Das Ehepaar Henrich, Gründer und Betreiber der Helipa-Lichtspiele.

**Mittwoch, 22. Mai, 19.00 Uhr
Villa Wertheimer,
Tannenwaldallee 50**

Kintopp in der Kurstadt

Vortrag „Aus dem Stadtarchiv“ von Eva Schweiblmeier

Die seit fast 130 Jahren währende Geschichte der bewegten Bilder in Bad Homburg reichte von Kinematographen in Kneipenkinos zu Kinopalästen und zurück zu kleinen Kammerkinos bis hin zum großen, erst im Herbst 2023 eröffneten Kinopolis. Neben den Spielstätten stehen auch die Homburger „Kinozaren und -zarrinnen“ im Mittelpunkt. (Eintritt frei)

**Freitag, 24. Mai, 19.00 Uhr
Forschungskolleg Humanwissenschaften, Am Wingertsberg 4**

Demokratische Kultur im Zerrspiegel neurechter „Metapolitik“

Der Literatur- und Filmwissenschaftler Johannes von Moltke zeigt an Beispielen auf beiden Seiten des Atlantiks, wie eine neurechte „Metapolitik“ im „vorpolitischen“ Bereich versucht, den öffentlichen Diskurs und kulturelle Werte nach rechts zu verschieben. Anmeldung bis 22. Mai unter: anmeldung@forschungskolleg-humanwissenschaften.de. (Eintritt frei)

JUNI

**Donnerstag, 6. Juni, 19.30 Uhr
Stadtbibliothek,
Dorotheenstraße 24**

Panoptikum Boy

Eine Begegnung mit dem Hölderlin-Preisträger Leif Randt

Leif Randt, der Hölderlin-Preisträger des Jahres 2023, präsentiert die bebilderte Lesung Panoptikum Boy. Auf eine Slideshow aus dokumentarischen Fotografien und K.I.-generierter Fotokunst reagiert Leif Randt dabei mit fiktiven Texten. Im Gespräch mit der Leiterin des Kulturamts, Dr. Bettina Gentzcke, wird er zudem auf sein bisheriges Werk Bezug nehmen und einen Blick in die Zukunft werfen. Leif Randt studierte Kulturwissenschaften. Ab 2005 veröffentlichte er erste Prosatexte. Einem größeren Publikum wurde er 2011 durch den utopischen Roman „Schimmernder Dunst über CobyCounty“ bekannt. Leif Randt wurde mit zahlreichen renommierten Literaturpreisen ausgezeichnet.

Eintritt: Vorverkauf in der Stadtbibliothek 8,00 € (erm. 6,00 €), Abendkasse 10,00 € (erm. 8,00 €).



© Belle Santos

**Dienstag, 11. Juni, 17.30 Uhr
Villa Wertheimer,
Tannenwaldallee 50**

BdV-Kulturtag

Das Jahr 2024 ist „Kant-Jahr“. Vor 300 Jahren am 22. April 1724 kam der bedeutendste Philosoph der Neuzeit in Königsberg / Ostpreußen zur Welt. Dr. Achim Vesper von der Goethe-Universität Frankfurt am Main hält einen Vortrag mit dem Thema: „Dauerhafter Frieden – die Gedanken von Immanuel Kant“. (Eintritt frei)

SPIELBANK BAD HOMBURG – ECHTER SPIELGENUSS SEIT 1841

HIER
BLÜHT
IHR GLÜCK
VOLL AUF



Spielbank
Bad Homburg

1841

François Blanc Spielbank
Kisseleffstr. 35

61348 Bad Homburg v.d.Höhe
Tel. 061 72/17 01 -0

www.spielbank-bad-homburg.de



Zutritt ab 18 Jahren | Einlass nur
mit gültigem Ausweisdokument
Damit Glücksspiel nicht zur Sucht wird:
Beratung unter 0800/137 27 00

Klassisches Spiel

4.4., 5.5., 6.6.

Mystery Roulette

Gespielt wird um 18.00 und um 22.00 Uhr. Die Gäste raten, wo die Kugel unter dem abgedeckten Kessel liegt, und können 1.000 Euro gewinnen – der Jackpot steigt, wenn es keine Gewinner gibt.

Jeden 21. im Monat

Mystery Black Jack

Dabei raten Gäste in Runden die verdeckte Karte und spielen um einen Jackpot ab 1.000 Euro. Dieser erhöht sich um je 1.000 Euro, wenn er nicht geknackt wird.

Automatenspiel

1. April, 2. Mai, 1. Juni

Bad Homburger Jackpot-Festival

An allen Automaten (ausgenommen Multi-Roulette) werden alle 30 Minuten 500 Euro ausgeschüttet.

20. Juni

Saison Jackpot Sommer

Mit dem Saison Jackpot werden zu jedem Jahreszeitenwechsel jede halbe Stunde 1.000 Euro zusätzlich im Automatenspiel ausgeschüttet.

Partys und Veranstaltungen in der Lounge

Party Night

Das Wochenende gehört wieder der Lounge: Die Lounge ist nun endlich auch wieder samstags geöffnet. Feinste Beats, ausgelassene Vibes und kühle Drinks gibt es einmal pro Monat freitags bei der HR1-Party und jeden Samstag in der Lounge-Night. Mehr Infos auf den Social Media-Kanälen und der Website der Spielbank.

Highlights

16. Mai

Black Jack Quick-Turnier

48 Spieler messen sich in drei Vorrunden und im großen Finale und spielen um ein Gesamtpreisgeld von 10.000 Euro.

13. Juni bis 7. Juli

Roulette Turnier

Hier geht's rund: In Vorrunde, Halbfinale und Finale wird um ein Gesamtpreisgeld von über 11.000 Euro gespielt. Anmeldungen bei der Saalleitung.

Ab 6. Mai

Sommerterrasse

Ab Mai begrüßt das Spielbank-Restaurant „Le Blanc“ die Gäste wieder auf der gemütlichen Sommerterrasse.



Die großen Auftritte des Kasperl

Sonntag, 9. Juni, 16.00 Uhr
Gustavgarten, Tannenwaldallee 50

Kasperl und das Zaubersax(ofon)

Ein musikalisches Kasperl-Abenteuer mit Saxofon-Musik. Mit dabei: Kulturamtsleiterin Dr. Bettina Gentzcke als Blaue Fee. (Eintritt frei)

Sonntag, 23. Juni, 16.00 Uhr
Gustavgarten, Tannenwaldallee 50

Kasperl + der Zauberwettstreit

Kasperl misst sich mit dem bösen Zauberer Zaubermay-er und gewinnt durch einen Trick. (Eintritt frei)

Sonntag, 30. Juni, 16.00 Uhr
Gustavgarten, Tannenwaldallee 50

Kasperl + die Zauberblume

Ein Stein, der reden kann, liegt genau mitten im Fußballfeld. Er entpuppt sich als eine verzauberte Prinzessin. Mit dem Oberbürgermeister als Wachtmeister. (Eintritt frei)

Mittwoch, 24. Juli, 16.00 Uhr
Bad Homburger Sommer, Kurhausgarten

Kasperl + die Prinzessin Naseweis

Als Hofmarschall tritt hier der Kurdirektor auf. (Eintritt frei)

StadtBibliothek, Dorotheenstraße 24

Anmeldungen: kinderbibliothek@bad-homburg.de

bis 16.00 Uhr

Donnerstagsprogramm für Kinder



Die Kinder hören und schauen dem japanischen Papiertheater (Kamishibai) zu, bestaunen die Bilderbücher auf einer großen Kinoleinwand oder basteln zu den Geschichten passende Figuren. Einmal im Monat werden Kinderbuchklassiker in verschiedenen Sprachen vorgelesen.

Eintritt frei, in den Ferien keine Anmeldung notwendig

Mittwoch, 24. April, 22. Mai, 26. Juni, jeweils 15.00 Uhr

Krabbelgruppe „Klimperkiste Konfetti“

Klein, bunt, fröhlich – ein Treffen für und mit den Kleinsten

Ohne Anmeldung, einfach vorbeikommen



© Wikimedia Commons

Abgabeschluss 4. Mai Comics, Anime und Manga

Zeichenwettbewerb mit Ausstellung, keine Altersbeschränkung

Ausstellung der Zeichnungen vom 7. bis 18. Mai, in der Jugend-Bibliothek





**Samstag, 11. Mai,
11.00 bis 14.00 Uhr**

Gratis Kids Comic Tag

Kommt in die JugendBibliothek und sucht euch drei kostenlose Comics aus, die von den beteiligten Comic-Verlagen eigens für diesen Tag produziert wurden. Eine kunterbunte Auswahl von 21 Comics liegt aus.



Mittwoch, 24. Juni, 15.00 Uhr

School of Talents

Silke Schellhammer liest aus ihrer Erfolgsreihe

Willkommen in der „School of Talents“! In diesem Internat haben alle fantastische Fähigkeiten. Sie können sich verwandeln, Tiere verstehen, Wasser beherrschen ... Normaler Unterricht? Fehlanzeige! Chaos? An der Tagesordnung! (Eintritt frei)



Schloss Bad Homburg

**Anmeldungen: Telefon 06172-9262 148,
E-Mail: Schloss_BadHomburg@schloesser.hessen.de**

**Samstag, 27. April, 13.30 Uhr
Samstag, 25. Mai, 13.30 Uhr**

Escape Kids „Das rätselhafte Tagebuch“

Dem zwölften Sohn des Kammerherrn wurde vor 120 Jahren der wertvollste Schmuck des Kaisers versprochen. Womit niemand rechnete: Es kamen Zwillinge auf die Welt. In dem Aufruhr wurden die Söhne vertauscht. Wer ist nun der Erstgeborene und damit rechtmäßiger Erbe? Die Lösung liegt in einem Tagebuch voller Rätsel. (10,00 €)

Samstag, 4. Mai, 13.30 Uhr

Escape Kids „Die verwunschenen Kammern“

In den historischen Kammern des Schlosses verschwand vor langer Zeit eine Prinzessin. Sie kann nur erlöst werden, wenn ihr Name laut ausgesprochen wird. Aber der muss erst herausgefunden werden. (10,00 €)



© Alexander Paul Englert

Sonntag, 5. Mai, 15.00 Uhr

Autorenlesung für Kinder

Martin Ebbertz liest aus seinen Büchern „Ein Esel ist ein Zebra ohne Streifen“ und „Das Krokodil, das kommt aus Kiel“ vor. Es handelt sich um 66 witzige Geschichten, bei denen man nicht jedes Wort glauben muss. (6,00 €, Erw. 8,00 €)





© Kinderkunstschule

Kinderkunstschule

Rind'sche Stiftstraße 7

Neue Leitung

Die Kunsttherapeutin Ulrike Göhring hat von Petra Kirchberg die Leitung der Kinderkunstschule übernommen. Petra Kirchberg wird aber weiterhin noch Kurse leiten und das Ferienprogramm unterstützen. Ulrike Göhring, die zusätzlich in der Kinder- und Jugendpsychiatrie arbeitet, plant, künftig auch Kunsttherapie auf Wunsch im Einzelsetting sowie in Form eines offenen kunsttherapeutischen Ateliers für Kinder und Jugendliche anzubieten.

Vor und in den Osterferien bietet die Kinderkunstschule wieder ein vielseitiges Programm für Kinder von sieben bis zehn Jahre an. Zum Teil als Einzel-, zum Teil als mehrtägige Blockworkshops.

Nähere Informationen:
www.instagram.com/kinderkunstschule_Bad_Homburg

oder im Web:
www.kinderkunstschule-hg.de

Anmeldungen erforderlich:
 Telefon 06172-942390,
 E-Mail: fantasie@kinderkunstschule-hg.de.

Ev.-Freikirchl. Gemeinde

Sodener Straße 11/18

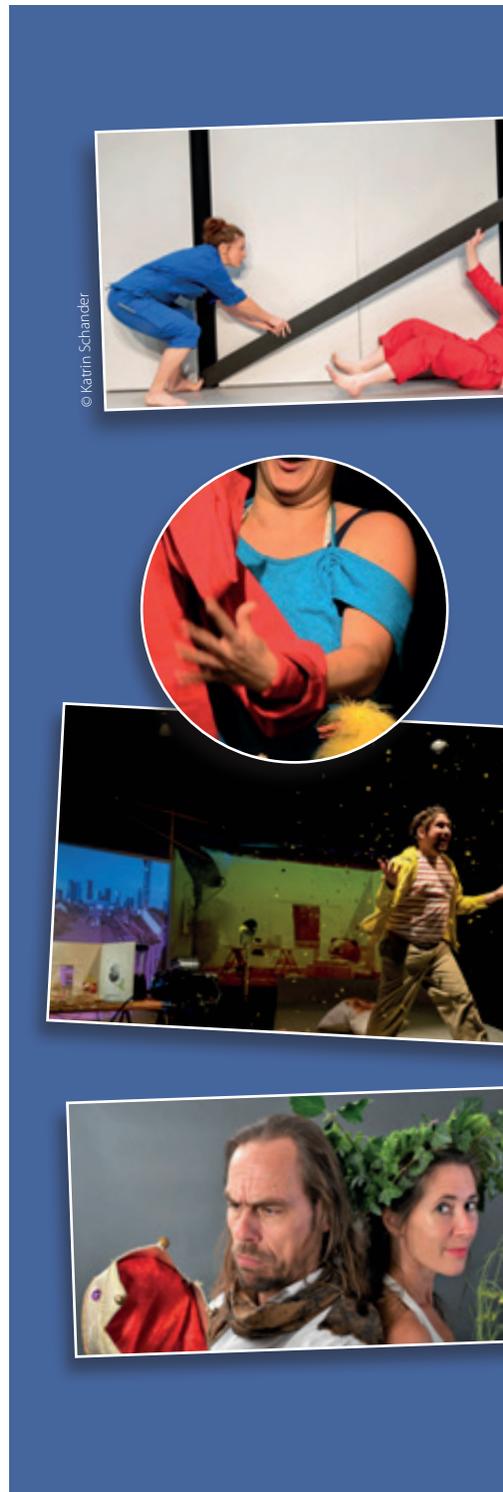
Bartimäus – ein Blinder blickt durch

Die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Bad Homburg lädt Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 15 Jahren zu einem außergewöhnlichen Musikprojekt ein. Unter der Regie von WDL-Musicals wird die Performance „Bartimäus – ein Blinder blickt durch“ einstudiert und anschließend am 5. Mai aufgeführt. Die Proben finden an den Wochenenden 26. bis 28. April und 3. bis 5. Mai statt. Erzählt wird die bewegende Geschichte des blinden Bettlers Bartimäus und seiner lebensverändernden Begegnung mit Jesus. Das Projekt ist für Kinder und Teens gedacht, die gern singen, tanzen, schauspielern oder einfach gern Bühnenluft schnuppern möchten.

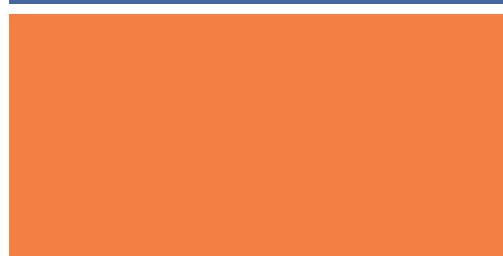
Die Anmeldegebühr beträgt 20,00 € pro Teilnehmer (jedes Geschwisterkind 15,00 €).

Anmeldung:
www.efg-badhomburg.de/musicals.

Weitere Infos: Gemeindeferent Björn Letschert b.letschert@efg-badhomburg.de.



© Katrin Schander





Theater im e-werk

Mittwoch, 8. Mai, 15.30 Uhr:

Bli Blip

Die beiden Putzleute sind diesmal mit großem Gerät unterwegs und versuchen, alles zu säubern. Doch wieder kommt die Musik dazwischen. (ab 2 Jahren, 5,00 €)

Mittwoch, 22. Mai, 15.30 Uhr:

Alle seine Entlein

Erzählt wird die Geschichte von dem Fuchs Konrad, der gerne Entenbraten essen möchte, aber stattdessen ein Ei findet. Und es erzählt die Geschichte von dem Küken Lorenz, das einen Papa findet. (ab 3 Jahren, 5,00 €)

Mittwoch 5. Juni, 15.30 Uhr:

Karlsson vom Dach

Das TheaterGrüneSosse zeigt den Klassiker von Astrid Lindgren als spielfreudiges Solo. (ab 8 Jahren, 5,00 €)

Mittwoch, 19. Juni, 15.30 Uhr:

Der König und die Hexe

Ein modernes Märchen über Selbstfindung, Selbstbestimmung, Entscheidungen, Liebe und Hoffnung. (ab 3 Jahren, 5,00 €)

Und außerdem:

Kulturtreff e-werk

Freitag, 19. April, 24. Mai und 21. Juni, 19.00:

Jamsession

(Eintritt frei)

Samstag, 20. April, 20.00 Uhr:

Musiknacht mit The Swipes

(Punkrock), Pleil (Folk Rock) und Synköpe (Punkrock). (Eintritt 7,00 €, ermäßigt 5,00 €)



© The Swipes

Samstag, 27. April, 25. Mai und 29. Juni, 20.00 bis 1.00 Uhr:

Mitternachtsspiel

Samstag, 8. Juni, 18.00 Uhr: Grill & Chill – Konzert unplugged, umsonst und draußen. (Eintritt frei)

**MITTERNACHTS
SPIEL**

Alle Veranstaltungen sind zeitnah unter www.kulturtreff.info sowie auf Instagram (@e.werk) und Facebook (@ewerkhg) zu finden.



Jugendkulturtreff e-werk
Wallstraße 44, Bad Homburg v.d. Höhe
info@e-werk-hg.de, Telefon 06172-253420

www.e-werk-hg.de
www.kulturtreff.info
www.kulturtreff-ewerk.de

**Freitag, 12. und 26. April,
10. und 24. Mai, 7. und 21. Juni,
15.00 Uhr**

**Treffpunkt: Tourist Info
im Kurhaus**

Stadtführung

**Mittwoch, 5. Juni, 18.30 Uhr
Treffpunkt: Schmuckplatz beim
Denkmal der Kaiserin Friedrich**

After-Work Kurpark- spaziergang

**Samstag, 6. und 20. April,
4. und 18. Mai, 1.,
15. und 29. Juni
15.00 Uhr**

Treffpunkt: Kaiser-Wilhelms-Bad

Kurparkführung mit Besichtigung der Russischen Kirche

**Freitag, 19. April, 19.00 Uhr
Treffpunkt: Brunnen vor dem
Kurhaus**

Nachtwächter- führung

Teilnahmegebühr 12,00 €,
erm. 10,00 €

**Dienstag, 2. April, 7. Mai, 4. Juni,
15.00 Uhr**

Treffpunkt: Tourist Info Kurhaus

Baumführung durch den Kurpark

Teilnahme kostenfrei.

**Samstag, 13. April, 10.00 Uhr
Treffpunkt:**

Tannenwaldallee Nr. 6

Geschichte und Geschichten über die Tannenwaldallee

Die Tannenwaldallee wurde 1770 angelegt und ist Teil der Landgräflichen Gartenlandschaft Bad Homburg.

**Sonntag, 12. Mai, 11.00 Uhr
Treffpunkt: Kaiser-Friedrich-
Promenade Nr. 8-10 (vor dem
Finanzamt)**

Prunk und Prominenz auf der Promenade

Es werden prächtige Häuser gezeigt und ihre erstaunlichen Geschichten erzählt.

**Samstag, 22. Juni, 10.00 Uhr
Treffpunkt: Haupteingang Rat-
haus**

Vom Alten Bahnhof zum Kulturbahnhof

Eine Reise durch 150 Jahre Eisenbahn- und Bahnhofsgeschichte Bad Homburgs.



**Dienstag, 9. April, 21. Mai,
11. Juni, 19.30 Uhr, Kurhaus**

Bad Homburg von A bis Z

Der Streifzug in Bildern von und mit Heidi Delle zeigt die vielseitige Geschichte Bad Homburgs. (Eintritt frei)

Landgräfliche Gartenlandschaft

Elzbieta Dybowska führt auch in diesem Sommer wieder durch die einzelnen Anlagen des Gartenkunstwerks.

Alle Veranstaltungen beginnen um 15.00 Uhr, Teilnahme kostenlos.

Nur mit Anmeldung: gartenlandschaft@bad-homburg.de, nicht per Telefon. Auch die Schweizerei als Informationszentrum öffnet wieder ihre Türen.

Sonntag, 7. April

Kleiner Tannenwald,

Treffpunkt: Eingang Mariannenweg.

Sonntag, 28. April

Tannenwaldallee

mit Schlossgarten, Englischem Garten, Louisgarten, Ferdinandsgarten, Gustavsgarten, Kleiner Tannenwald, Treffpunkt: Zeder im oberen Schlossgarten.

Sonntag, 12. Mai

Gustavsgarten

Treffpunkt: Kleiner Tannenwald, Eingang Mariannenweg.



Sonntag, 9. Juni

Großer Tannenwald

Lustwald „Die Große Tanne“

Treffpunkt: Gotisches Haus.

Sonntag 16. Juni

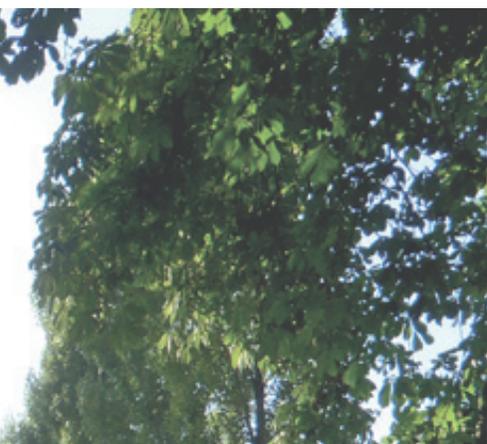
Forstgarten, Hirschgarten, Elisabethenschneise

Treffpunkt: Gotisches Haus.

Sonntag, 30. Juni

Kleiner Tannenwald

Treffpunkt: Eingang Mariannenweg.



Informationen und Regeln

Die Führungen dauern ca. 1,5 Stunden. Die Teilnahme ist generell nur mit Ticket möglich. Tickets können online erworben werden unter www.frankfurtticket.de, sind aber auch in der Tourist Info im Kurhaus erhältlich.

Wenn nichts anderes vermerkt ist, kosten die Tickets 9,50 €, ermäßigt 7,50 €.

Tourist-Info im Kurhaus

Öffnungszeiten: Montag
bis Freitag 10.00 bis 18.00 Uhr,
Samstag 10.00 bis 14.00 Uhr



Sonntag, 2. April, und Donnerstag, 9. Mai, 15.00 Uhr

Treffpunkt: oberer Schlosshof am Weißen Turm

Kultur rund ums Wasserweibchen

Mit Richard Hackenberg taucht man in die Gastronomiegeschichte Bad Homburgs ein, insbesondere in die

der mehr als 150 Jahre alten Wirtschaft am Eck der Siebenhäusergasse. (Teilnahme kostenlos)



© R. Feuser

Donnerstag, 16. Mai, 18.00 Uhr · Mittwoch, 19. Juni, 19.00 Uhr

Werner-Reimers-Stiftung, Am Wingertsberg 4

Reimers Garten

Die Werner Reimers Stiftung und das Forschungskolleg Humanwissenschaften bieten mit Reimers Garten, einem Bürgerpark mit historischer Lindenallee und vielfältiger Gartenkunst, einen Ort im Grünen für die Begegnung von Wissenschaft und Gesellschaft. Das Anwesen – Reimers Garten und die Villa des Stifters – ist Hessisches Kulturdenkmal.

Der Rundgang mit Dipl.-Ing. Bettina Clausmeyer-Ewers bietet auch Gelegenheit zu Einblicken in die laufenden Sanierungsarbeiten. Im Mittelpunkt steht dabei der von Werner Reimers um 1954 angelegte und nun frisch regenerierte Blüten- und Heidegarten an der Villa. (15,00 €,

Anmeldungen unter info@reimers-stiftung.de oder telefonisch 06172-24058)

KURSEELSORGE

Pfarrerin Beatrice Fontanive

Evangelische Seelsorgerin
Tel. 0160 - 84 55 683
ev.kurseelsorge.badhomburg@web.de

Sr. M. Christa Andrich CJ

Katholische Seelsorgerin
Tel. 0162 - 432 50 68
christa.andrich@web.de

Sozialberatung der Allgemeinen Lebensberatung St. Marien

montags 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Dorotheenstraße 19,
Tel. 06172 - 59 39 088

ANZEIGE

EINLADUNG
ZUM KENNENLERNEN

Taunus
Zeitung

JETZT
gratis lesen

Testen Sie jetzt die TZ

- ✓ Kostenlose Leseprobe für 2 Wochen
- ✓ Frühzustellung bis 6 Uhr
- ✓ Die Lieferung endet automatisch – keine Verpflichtung

Gratis-Leseprobe gleich anfordern:
Tel. 0 61 72 - 92 73 90
www.taunus-zeitung.de/testen

Der Weg zu den Media-Daten:



IMPRESSUM

Offizielle Informationsschrift
der Kur- und Kongressstadt
Bad Homburg v. d. Höhe

Herausgeber:

Kur- und Kongreß-GmbH
Bad Homburg v. d. Höhe
Kaiser-Wilhelms-Bad
61348 Bad Homburg v. d. Höhe

Redaktion:

Kur- und Kongreß-GmbH (verantwortlich)
Kaiser-Wilhelms-Bad
61348 Bad Homburg v. d. Höhe
Tel. 06172-178-3152
Mail: info@louise-magazin.de

Magistrat der Stadt Bad Homburg v. d.
Höhe

Rathausplatz 1
61348 Bad Homburg v. d. Höhe
Tel. 06172-100-1300
Mail: pressestelle@bad-homburg.de

Chefredakteurin:

Eva Schweiblmeier
Tel. 06033-970283
Mail: eva.schweiblmeier@t-online.de

Korrektorat:

Klaus-Stefan Deubel
Tel. 06172-1849475
www.text-deubel.de

Vertrieb u. Anzeigen:

Kur- und Kongreß-GmbH (verantwortlich)
Kaiser-Wilhelms-Bad
61348 Bad Homburg v. d. Höhe
Tel. 06172-178-3700, Fax 06172-178-3709
Mail: anzeigen@louise-magazin.de

IS Anzeigenservice

Ingrid Scheidemantel
Am Auweg 25, 60437 Frankfurt/Main
Tel. 06101-42165
Mail: pnoerig@t-online.de

Grafische Gestaltung:

Dorothea Lindenberg, www.lindisein.de
Ralf Dingeldein, www.dingeldeindesign.de

Produktion:

Schleunungdruck GmbH
Eltertstraße 27, 97828 Marktheidenfeld
Telefon: 09391-6005-42
www.schleunungdruck.de

Titelbild: Dorothea Lindenberg

Copyright:

Alle Rechte vorbehalten. Insbesondere
dürfen Nachdruck und Vervielfältigung von
Text und Bildern in Printmedien, Aufnahme
in Online-Dienste und Internet sowie Ver-
vielfältigung auf Datenträger wie CD-ROM,
DVD-ROM etc. – auch auszugsweise – nur
nach vorheriger Zustimmung der Kur- und
Kongreß-GmbH Bad Homburg erfolgen.

Auflage: 10.000

Redaktionsschluss für die
Ausgabe 3. Quartal 2024: 1. Juni

Angaben nach § 5 des Hessischen Gesetzes
über Freiheit und Recht der Presse:
Alleiniger Gesellschafter des Herausgebers
ist die Stadt Bad Homburg v. d. Höhe.



BAD HOMBURG
VOR DER HÖHE



BOOM!
DESIGN FESTIVAL

EINTRITT frei

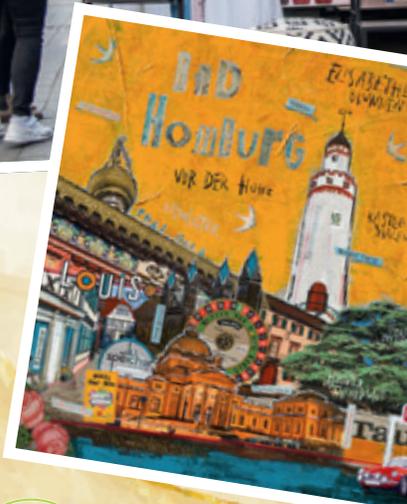
- > 150 Design AUSSTELLER
- liveMUSIK & KUNST
- handmade WORKSHOPS
- Aktionen FÜR KINDER
- GOURMET Foodtrucks

BOOM! DESIGN FESTIVAL

KURHAUS
LOUISEN ARKADEN
INNENSTADT

11-18
UHR

BAD HOMBURG
27. / 28. APRIL



Supported by



WWW.BOOM-DESIGNMARKT.COM @BOOMDESIGNMARKT

Eine Veranstaltung der Kur- und Kongress- GmbH Bad Homburg v. d. Höhe, des Magistrat der Stadt Bad Homburg v. d. Höhe, unterstützt durch AnneSvea.de und das Einkaufszentrum Louisen Arkaden Bad Homburg.

Unser Rezept für legendäre Abende

Erleben Sie Glücksmomente
für Gourmets im Spielbank-
Restaurant »Le Blanc«.

Ihre Tischreservierung nehmen wir gern unter 06172 / 170 170
entgegen oder online auf www.spielbank-bad-homburg.de/geniessen

www.spielbank-bad-homburg.de

Zutritt ab 18 Jahren. Einlass nur mit gültigem Ausweisdokument.
Damit Glücksspiel nicht zur Sucht wird: Beratung unter 0800 / 137 27 00.



**Spielbank
Bad Homburg**

1841